

AmtsBLATT FÜR DIE GEMEINDE KOLKWITZ



mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

Inhalt

Amtlicher Teil

Seite 2

- Auslegungsbekanntmachung der Gemeinde Kolkwitz
Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) "Weiterführende Schule Kolkwitz" in der Fassung August 2019 der Gemeinde Kolkwitz nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Seite 3

- Auslegungsbekanntmachung der Gemeinde Kolkwitz
Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) Sondergebiet "Gesundheitszentrum" in der Fassung August 2019 der Gemeinde Kolkwitz nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Seite 4

- Öffentliche Bekanntmachung
- Öffentliche Bekanntmachung Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kolkwitz im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Friedensweg“

nicht Amtlicher Teil

Seiten 5 - 26

- Informationen aus dem Rathaus/Grußwort

Seite 11

- Ortsfeuerwehr Gulben / Zahsow feiert 85jähriges Jubiläum

Seiten 14 - 17

- Rückblick Kolkwitzer Oktoberfest

Seiten 18 - 19

- Gemeinde startet Fotowettbewerb

Seite 22

- Erika Scherbarth erinnert sich

Seite 23

- Doris Andrecki nimmt Abschied

Seiten 24 - 26

- Kolkwitzer Wichtelmarkt

Seite 27

- Informationen für Eltern

Seiten 28 - 29

- Neues aus Kita / Schule / Hort

Seiten 30 - 34

- Informationen aus den Ortsteilen

Seiten 35 - 36

- Informationen aus den Kirchengemeinden

Seiten 37 - 40

- Informationen aus dem Sport



Beim Kolkwitzer Oktoberfest am 3. Oktober lenkte der Traditionsverein Papitz die Blicke des Publikums auf sich, in dem er das Kinderhahnrupfen auf die Bühne holte. Im kommenden Jahr wird der 10. Geburtstag des Papitzer Hahnrupfens gefeiert. Mehr zum Oktoberfest auf den Seiten 14 bis 17.

Foto: Gemeinde Kolkwitz

Auslegungsbekanntmachung der Gemeinde Kolkwitz Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) "Weiterführende Schule Kolkwitz" in der Fassung August 2019 der Gemeinde Kolkwitz nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Am 10.04.2019 wurde vom Kreistag des Landkreises Spree-Neiße der Beschluss zur Errichtung einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe in Kolkwitz gefasst. Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Vorhaben zu schaffen, muss der Flächennutzungsplan für das Vorhabengebiet geändert werden.

Die FNP-Änderung wird im beschleunigten Verfahren nach §13 BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen. Entsprechend § 13 Abs. 3 BauGB wird

- von einem Umweltbericht nach § 2 a BauGB,
- von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind,
- sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

§ 4c BauGB zur Überwachung (Monitoring) ist nicht anzuwenden. Der für das Vorhaben notwendige Bebauungsplan wird im Parallelverfahren erarbeitet.

Die 19. Änderung des FNP "Weiterführende Schule Kolkwitz" betrifft eine Fläche im Ortsteil Hänchen, westlich anschließend an das Gewerbegebiet "Annahofer Graben" in Klein Gaglow, südlich der Landesstraße L 50.

Die Lage des Plangebietes der 19. Änderung des FNP ist der beigefügten Karte zu entnehmen, die Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Der Entwurf der 19. Änderung des FNP "Weiterführende Schule Kolkwitz" in der Fassung vom August 2019 sowie die dazugehörige Begründung liegen zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann bei der Verwaltung Stellungnahmen zu dem ausgelegten Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Kolkwitz deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Vereinigungen im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes sind in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht haben, aber hätten geltend machen können.

Auslegungszeitraum

vom 04.11.2019 bis einschließlich den 13.12.2019

Auslegungszeiten

während der Dienstzeiten

Auslegungsort

Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, in der Bauverwaltung, Zimmernummer 2.02

Ergänzend werden die Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, während der Auslegungsfrist zusätzlich unter den nachfolgenden Internetadressen der Gemeinde <http://www.kolkwitz.de/Service/Bauplanung>

Zusätzlich stehen diese Unterlagen während der Auslegungsfrist im zentralen Landesportal unter den nachfolgenden Internetadressen zur Verfügung:

<http://blp.brandenburg.de>

<http://bauleitplanung.brandenburg.de>

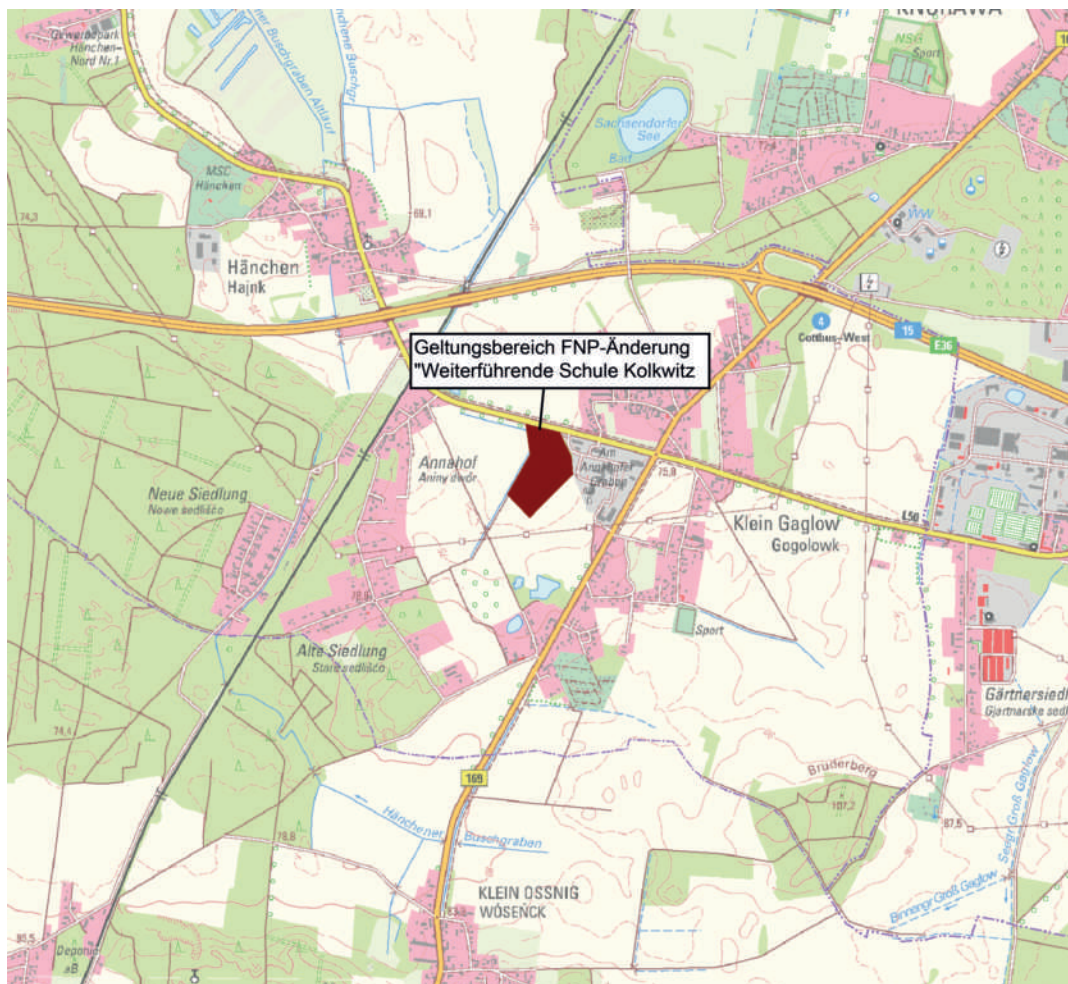
Es wird darauf hingewiesen, dass der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Papierunterlagen maßgeblich ist.

Hinweis zum Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Karsten Schreiber
Bürgermeister

Übersichtskarte mit Geltungsbereich



Auslegungsbekanntmachung der Gemeinde Kolkwitz Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) Sondergebiet "Gesundheitszentrum" in der Fassung August 2019 der Gemeinde Kolkwitz nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Ein Vorhabenträger beabsichtigt, in Kolkwitz ein „Gesundheitszentrum“ zu errichten. Vorgesehen ist die Errichtung eines aus technisch/medizinischer und bauarchitektonischer Sicht modernen zukunftsweisenden Gesundheitszentrums. Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Vorhaben zu schaffen, muss der Flächennutzungsplan für das Vorhabengebiet geändert werden. Die FNP-Änderung wird im beschleunigten Verfahren nach §13 BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Entsprechend § 13 Abs. 3 BauGB wird

- von einem Umweltbericht nach § 2 a BauGB,
- von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind,
- sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

§ 4c BauGB zur Überwachung (Monitoring) ist nicht anzuwenden.

Der für das Vorhaben notwendige Bebauungsplan wird im Parallelverfahren erarbeitet.

Das Plangebiet der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes Kolkwitz liegt im Südwesten des Ortsteils Kolkwitz zwischen dem ehemaligen Klinikum und dem Gewerbegebiet Cotechno-Park (Gemarkung Kolkwitz, Flur 10). Die Lage des Plangebietes der 18. Änderung des FNP ist der beigefügten Karte zu entnehmen, die Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Der Entwurf der 18. Änderung des FNP Sondergebiet "Gesundheitszentrum" in der Fassung vom August 2019 sowie die dazugehörige Begründung liegen zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegefrist können von jedermann bei der Verwaltung Stellungnahmen zu dem ausgelegten Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Kolkwitz deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Vereinigungen im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes sind in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht haben, aber hätten geltend machen können.

Auslegungszeitraum
vom 04.11.2019 bis einschließlich den 13.12.2019

Auslegungszeiten
während der Dienstzeiten
Auslegungsort

Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, in der Bauverwaltung, Zimmernummer 2.02

Ergänzend werden die Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, während der Auslegungsfrist zusätzlich unter den nachfolgenden Internetadressen der Gemeinde

<http://www.kolkwitz.de/bauplanung>

Zusätzlich stehen diese Unterlagen während der Auslegungsfrist im zentralen Landesportal unter den nachfolgenden Internetadressen zur Verfügung:

<http://blp.brandenburg.de>
<http://bauleitplanung.brandenburg.de>

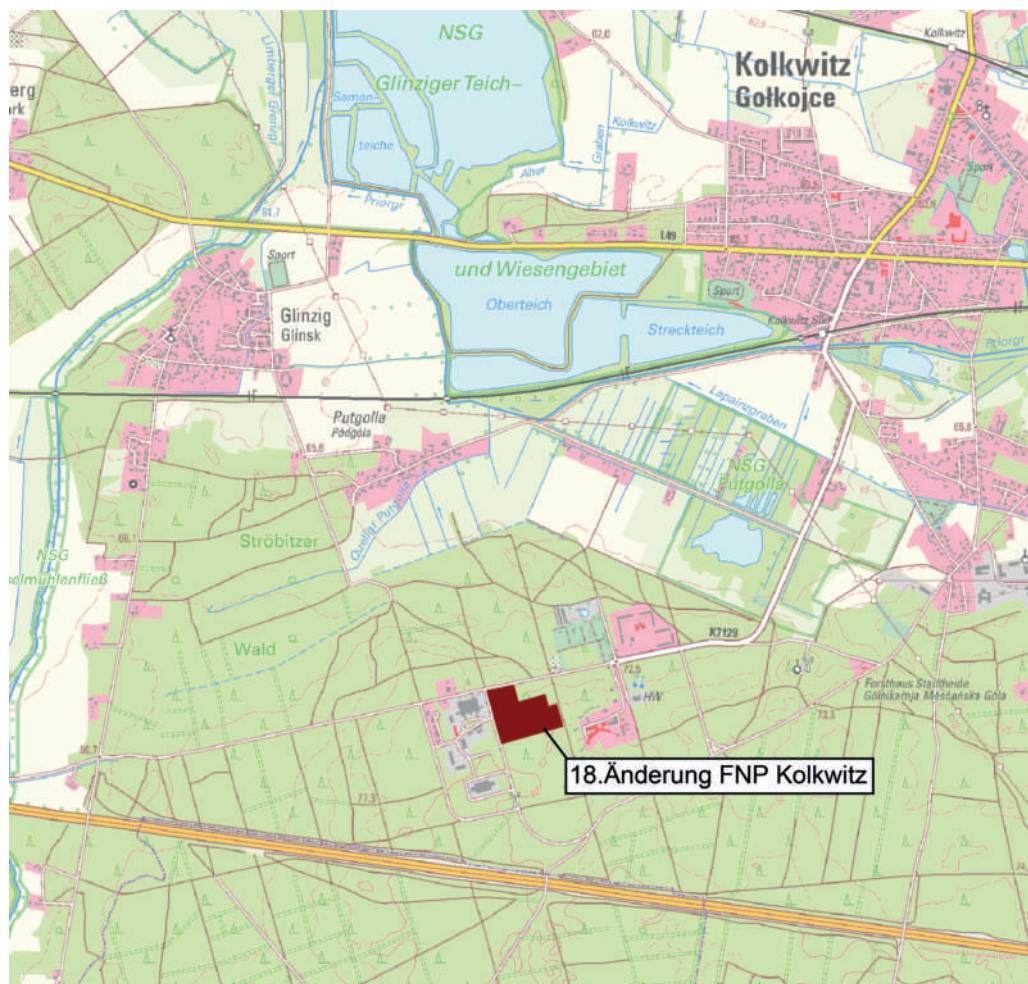
Es wird darauf hingewiesen, dass der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Papierunterlagen maßgeblich ist.

Hinweis zum Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Karsten Schreiber
Bürgermeister

Übersichtskarte mit Geltungsbereich



Öffentliche Bekanntmachung

In der Gemeinde Kolkwitz, Gemarkung Kolkwitz, Flur 6 wurden die Bestandsdaten (Liegenschaftskarte und Liegenschaftsbuch) aktualisiert, die geometrische Lagegenauigkeit der Liegenschaftskarte verbessert und die Nutzungsarten, Klassifizierungen und Lagebezeichnungen aktualisiert.

Gemäß § 8 (2) des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (BbgVermG) ist der Nachweis der Liegenschaften im Geobasisinformationssystem das Liegenschaftskataster. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist zu wahren. Gemäß § 5 (1) BbgVermG sind die Geo-

basisdaten des Raumbezugs, der Liegenschaften und der Landschaft zu erfassen, in einem Geobasisinformationssystem zu führen und als Geobasisinformationen bereitzustellen. Gemäß § 11 (1) BbgVermG gehören die Lage, Nutzungsart sowie öffentlich-rechtliche Festlegungen zu den Inhalten des Liegenschaftskatasters.

Schöne
Fachbereichsleiter
FB Kataster und Vermessung Landkreis Spree Neiße

Öffentliche Bekanntmachung Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kolkwitz im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Friedensweg“

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kolkwitz, Bereich „Friedensweg“ und die Begründung liegen vom 04.11.2019 bis einschließlich den 13.12.2019 in der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, im Fachbereich Bauverwaltung, Zimmer 2.02. während der Dienstzeiten öffentlich aus.

Desweiterem stehen die Unterlagen unter der nachfolgenden Internetadresse der Gemeinde <http://www.kolkwitz.de/Service/Bauplanung> zur Verfügung.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Öffentlichkeit kann sich während dieser Frist über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren und sich innerhalb der Auslegungsfrist zur Planung äußern.

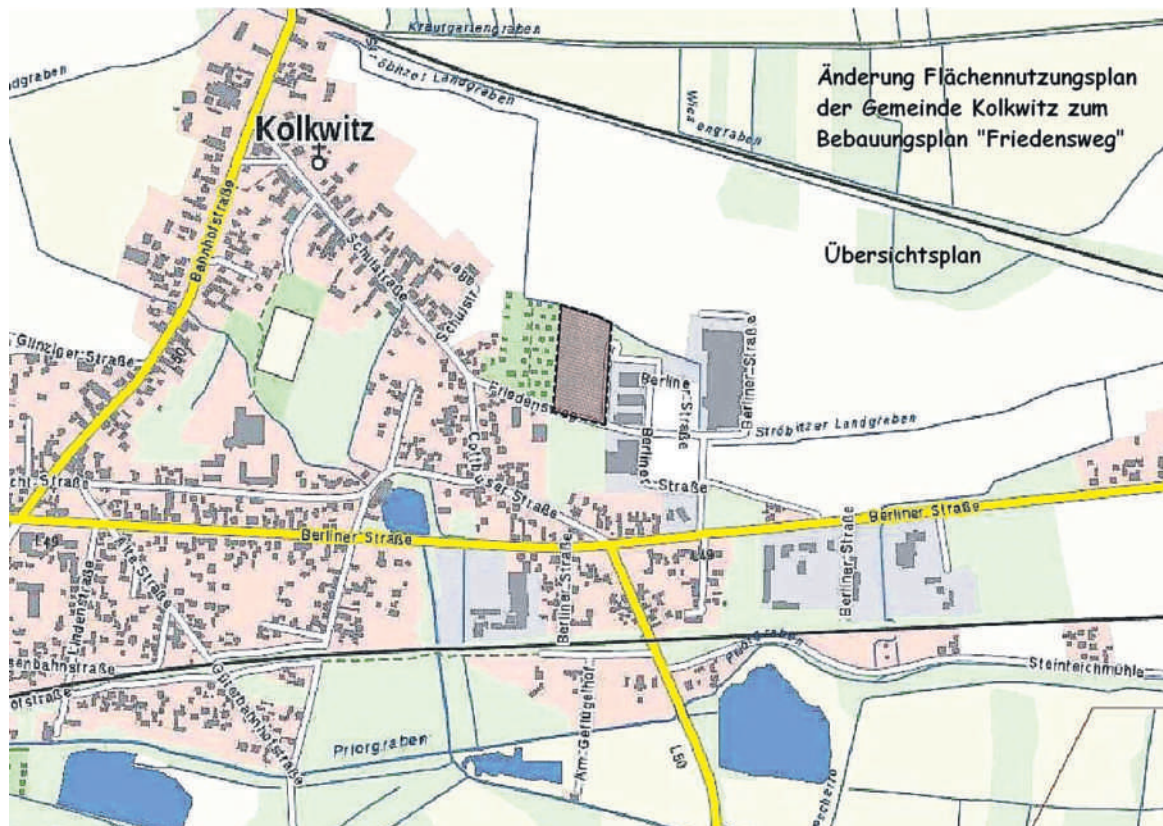
Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über Änderung des Flä-

chennutzungsplanes der Gemeinde Kolkwitz, Bereich „Friedensweg“ unberücksichtigt bleiben können und das ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Zeitpunkt und Dauer der öffentlichen Auslegung werden hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Hinweis zum Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Karsten Schreiber
Bürgermeister



Erscheinungstermine für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz 2019

Monat	Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung	Erscheinungstag
November	18. November 2019	30. November 2019
Dezember	9. Dezember 2019	21. Dezember 2019

Hinweise für das Amtsblatt

- * Aus Sicherheitsgründen werden Word-Dokumente in Zukunft nicht mehr berücksichtigt. Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge künftig im PDF-Format. Für Nachfragen stehen wir unter 0355 29300 14 gerne zur Verfügung.
- * Ihre Beiträge können Sie per E-Mail an amtsblatt@kolkwitz.de senden oder im Rathaus im Zimmer 2.24 bei Mathias Klinkmüller abgeben.
- * Bei allen Beiträgen sollte ein Verfasser genannt werden. Bei Fotos bitte den Fotografen angeben. Fotos und Bilder bitte nicht in den Text einbinden sondern immer separat anhängen. **Anhänge sollten eine Größe von 20 MB nicht überschreiten**, da die E-Mail gegebenenfalls nicht ankommt. Tipp: Große Anhänge in mehreren E-Mails versenden.



Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit

Informationen aus der Bauverwaltung

Die südliche Bahnhofstraße (K 7129) zwischen der Berliner Straße und dem Bahnübergang Kolkwitz Süd in Kolkwitz wurde für den Verkehr wieder freigegeben. Seit dem 23. April erfolgte hier ein grundlegender Ausbau für diesen Bereich der Kreisstraße. Zu den Arbeiten gehörten der Rückbau der Fahrbahn und der Borde, der Neubau des Regenwasserkanals, die erstmalige Herstellung beidseitiger Gehwege mit Radfahrer frei sowie die Herstellung der Schotter- und Asphaltbahn.

In Hänchen ist der Startschuss für den Neubau des Mehrzweckgebäudes mit Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr gefallen. Seit Ende September laufen die Erdarbeiten zur Vorbereitung der Bodenplatte.

Baustellen / Verkehrseinschränkungen in der Gemeinde Kolkwitz

Ort	Straße	Zeit	Einschränkung	Grund
Kolkwitz	Bahnübergang Lindenstr.	30.10. 7 Uhr -2.11. 7 Uhr	Vollsperrung	Aus- und Einbau BÜ-Platten, Asphaltarbeiten
Kolkwitz	Brücke Glinzig	bis 30.11.19	Teilspernung Ampel	Ersatzneubau

Stark in Leistung und Service ...dafür stehen wir mit unserem Namen!



Herbstaktion im Bauzentrum Szonn

Es purzzeln viele Preise in den Bereichen Granit, Kiesel und Findlinge; fragen Sie nach.



Bauzentrum Szonn

Baustoffe
Fliesen
Naturstein
Planung und Beratung

www.bauzentrum-szonn.de
info@bauzentrum-szonn.de
Telefon 0355 78017 0

Rat und Hilfe im Notfall

Auszugsweise

Notrufe kostenlos und rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf	116116

z. B. EC-Karte, Handkarte, elektron. Personalausweis, Online-Banking

Rettungsleitstelle 0355 - 6320,
(FFw Cottbus, ärztl. Dienst) 0355 - 632144

Waldbranddienst 035601 - 371-25
0172 - 3167121

Telefonnummern in Not- und Havariefällen

LWG 0355 - 3500
(Wasser, Abwasser) 08000594594
(kostenfreie Nummer)

Spree Gas 0355 - 78220
(Entstörungsdienst) 0355 - 25357

envia 0355 - 680
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung) 0171 - 6424775

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei 0355 - 7891085
Opferberatung 0355 - 7296052
Weißer Ring 0355 - 5267204
Häusliche Gewalt, Menschen in Not 03561 - 6281110
03563 - 6090321
Migrationsberatung 0355 - 4889988
Diakonie Niederlausitz e. V. 0355 - 4837394
AWO, RV Brandenburg Süd e.V.

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen rund um die Uhr

Frauenhaus
Guben 0160 - 91306095
Cottbus 0355 - 712150

Frauennotwohnung
Spremberg 0173 - 1788155
Forst (Lausitz) 0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz u. Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit 03562- 98615323
Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung

DRK Kreisverband Cottbus 0355 - 427771
Schwangerschaftsberatung

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebknecht-Straße 18 0355 - 28633
Sprechzeit: dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
Bürodienstzeit: 0151 - 18144969

Revierförsterei Burg 035609 - 709810
0172 - 3143536

Nachbarschaftshilfe Kolkwitz 0355 - 29300 14,
gemeinde-kolkwitz@t-online.de



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Nun ist es endlich geschafft. Die monatelangen Bauarbeiten der südlichen Bahnhofstraße sind beendet und seit Mitte Oktober kann der Verkehr wieder ungehindert laufen. Ich denke auch den Anwohnern fällt ein Stein vom Herzen, denn es gab doch einige Einschränkungen, die es zu erdulden galt. Auch die Bewohner der Lindenstraße, bei denen der Umleitungsverkehr durchlief, können jetzt wieder ihre Straße entspannter betreten, weil die Verkehrsströme wieder auf den alten Trassen laufen. Der auf beiden Seiten angelegte Rad- und Fußweg sieht nicht nur schick aus, sondern trägt natürlich auch zur Verkehrssicherheit unserer Bürger bei. Nun gilt es den nördlichen Teil der Bahnhofstraße zu erneuern und auszubauen, um auch dort gute Bedingungen zu schaffen. Gerade auch im Zuge des Kitabaues eine wichtige Maßnahme, um auch dort die Sicherheit der Eltern und Kinder zu verbessern. Ein weiteres Nadelöhr in unserer Gemeinde soll Ende November beseitigt werden. Ich spreche von der Brückensanierung an der L 49 Höhe Glinziger Teiche. Trotz guter Umfahrungsmöglichkeit und Ampelregelung werden wohl viele Pendler und Benutzer dieser Strecke aufatmen, wenn es auch dort heißt „Freie Fahrt“. Solche Bauarbeiten sind auf jeden Fall wichtig, aber wenn der Arbeitsweg von Baustellen übersät ist, kann das schon zur Zerreißprobe werden. Manchmal hat man das Gefühl, dass einige Straßen ständig erneuert werden. Aber wie heißt es so schön: „Was lange hält, das bringt kein Geld.“ Hoffen wir mal, dass diese Brücke länger hält als so manche Autobahn.

Auch in Hänchen geht es jetzt voran und die ersten Schritte zur Umsetzung des Mehrzweckgebäudes sind erkennbar. Lange wurde darauf gewartet und einige Hänchener glaubten fast nicht mehr daran. Umso größer ist jetzt bestimmt die Freude zu sehen, wie dieses Projekt Fahrt aufnimmt und wenn alles gut läuft, winkt im nächsten Jahr die Fertigstellung. Es wird also im nächsten Jahr einiges zu feiern geben in Hänchen. Aber wer feiert nicht gerne, gerade bei solch einem Anlass? Ich persönlich freue mich für Hänchen und werde natürlich den Baufortschritt mit beobachten.

Am 6. November steht mir eine schöne Veranstaltung bevor. Dort findet wie im jedem Jahr der Neugeborenenempfang an. Im letzten Jahr konnte ich meine Glückwünsche leider nur per Videobotschaft übermitteln. Umso mehr ist es mir ein Bedürfnis in diesem Jahr persönlich die Neubürger der Großgemeinde zu begrüßen. Schön, dass es so viel Nachwuchs in unserer Gemeinde gibt. Zeigt es doch, dass viele Paare sich für Kinder entscheiden, weil sie gerade hier ihre Zukunft sehen. Was wir als Kommune machen können, sind die Voraussetzungen zu schaffen, damit sich Familien hier wohlfühlen. Daran werden wir ständig weiterarbeiten und den jetzt schon guten Standard verbessern und familienfreundlicher gestalten. Das macht uns auch für die Zukunft attraktiv und bringt der Großgemeinde einen Standortvorteil. Lassen Sie uns also gemeinsam an dieser Zukunft arbeiten.

Die ersten Blätter sind schon von den Bäumen gefallen und der Bauhof wird, wie in jedem Jahr, Container zur Laubentsorgung bereitstellen. Ich möchte an dieser Stelle einfach nur darum bitten, dass diese Container auch für den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Leider kommt es immer wieder dazu, dass Gärtenabfälle, Baumschnitte oder Ähnliches darin landen. Dafür gibt es in unserer Gemeinde aber andere Annahmestellen, um diese zu entsorgen. Gerne wollen wir diesen Service weiter anbieten. Er sollte aber nicht zur privaten Abfallentsorgung genutzt werden. Schließlich ist dies eine freiwillige Aufgabe der Gemeinde, bei der wir auch die Kosten im Auge behalten wollen und müssen.

In der heutigen Zeit ist die Homepage das Aushängeschild einer Firma. Aber nicht nur eine Firma braucht eine gute Außendarstellung, sondern auch eine Gemeinde. Und die Großgemeinde Kolkwitz braucht sich wahrlich nicht zu verstecken. Deshalb freue ich mich besonders, dass wir nach langer planerischen Arbeit, Ihnen und natürlich jeden interessierten Besucher unserer Homepage ein neues zeitgemäßes Outfit anbieten können. Nicht nur die einfache und übersichtliche Bedienung wird Ihnen gefallen, sondern auch die Darstellung aller wichtigen Themen wurde bürgerfreundlich gestaltet. Die Befüllung aller Bereiche ist zwar noch nicht komplett abgeschlossen, wird es sicherlich auch nie, denn solch eine Homepage lebt ja von neuen Nachrichten. Seien Sie also gespannt und besuchen Sie uns gerne auch mal digital. Ab Mitte November soll diese an den Start gehen.

Unser Oktoberfest ist zwar schon fast einen Monat her aber ich möchte an dieser Stelle nochmals meinen herzlichen Dank an alle aussprechen, die zum Gelingen dieses tollen Festes beigetragen haben. Seien es die Mitarbeiter der Gemeinde, die Vereine, die Kirche, die Feuerwehr, die Caterer, einfach alle, die für eine abwechslungsreiche Versorgung und ein schönes Rahmenprogramm gesorgt haben. Das macht Kolkwitz aus und darauf können wir stolz sein. Lassen wir uns dieses Zusammengehörigkeitsgefühl und die Gemeinschaft bewahren.

**Ihr Bürgermeister
Karsten Schreiber**

Öffnungszeiten der Bibliothek



Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
 (auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)
 Telefon 0355 28416, August-Bebel-Str. 77,
 bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Das Heimatjahrbuch aus dem Spreewald Stog Der Schober 2020 können Sie auch in der Kolkwitzer Gemeindebibliothek käuflich erwerben.

Nachbarschaftshilfe

Telefon: 0355 2930014
 E-Mail: gemeinde-kolkwitz
 @t-online.de

Gemeindevertreter-sitzung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am Dienstag, dem **26. November 2019, um 19 Uhr im Ortsteil Kolkwitz, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, statt.**

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss
 12.11.2019 18:00 Uhr
Hauptausschuss
 19.11.2019 18:30 Uhr

jeweils im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung mit Terminabsprache bei Frau Schiela unter Telefon: 0173/9268892 die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund, Ilona Groß unter 0172 3521 436 oder 035604 41000 einen Beratungstermin abstimmen. Frau Groß kommt bei Bedarf zu Ihnen nach Hause.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung

Tel.: 0355/29300-12
 Mail: hv-mr@kolkwitz.de

Informationen zur Gemeinde Kolkwitz erhalten Sie im Internet unter www.kolkwitz.de

Bitte beachten!

Am Freitag den 1. November bleibt das Kolkwitzer Rathaus aufgrund eines „Brückentages“ geschlossen.

Die Bürgermeistersprechstunde am 29. Oktober findet von 16 bis 18 Uhr statt.

Wir bitten um Verständnis.

Hinweis

Das Wasser wird auf den Friedhöfen spätestens in der 46 Kalenderwoche (11.11.) abgestellt. Sollten Fröste eher auftreten wird entsprechend reagiert.

Manuela Kersten, Friedhofsverwaltung

HOTLINE

Bei nicht zugestellten Amtsblättern der Gemeinde Kolkwitz, wenden Sie sich bitte an folgende Rufnummer des Cottbuser General-Anzeiger Verlages.

Telefon: 0355 38131-69

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunde Standesamt:

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 15:30 Uhr

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 15:30 Uhr

Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Einen Anspruch auf Bedienung und Vorsprache haben die Bürgerinnen und Bürger jedoch nur zu den jeweiligen Sprechzeiten.

Sprechzeiten der Schiedsstelle

am letzten Donnerstag, zwischen 16:00 und 17:00 Uhr, Zimmer 1.12

Herr Matthias Richter, 0355 - 288149
 oder 0171 - 3105253,

und stellvertretend
 Frau Ursula Richter, 0152 - 33580927

Anschrift der Schiedsstelle:

Gemeinde Kolkwitz
 -Schiedsstelle-
 Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz

Das nächste Amtsblatt erscheint am:

30. November 2019

Einsendeschluss

ist der 18. November 2019

Ansprechpartner: Telefon: 0355 - 2930014

Mathias Klankmüller (Zimmer 2.24)

amtsblatt@kolkwitz.de

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Karsten Schreiber, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH, Osterholzstraße 9, 99428 Nohra bei Weimar, Auflagenhöhe: 4.300. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzel Exemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

Zahlungserinnerung

Am 15.11.2019 wird die vierte Rate der Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuvorauszahlung für das Jahr 2019 zur Zahlung fällig.

Sollten Sie noch nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, möchten wir darauf hinweisen, die zum Termin fälligen Steuerbeträge unbedingt mit Angabe des Kassenzzeichens zu überweisen.

Finanzverwaltung

Internetseite

Liebe Kolkwitzer,

derzeit wird an einer neuen und zeitgemäßen Internetseite für die Gemeinde Kolkwitz (www.kolkwitz.de) gearbeitet. Wollen Sie hier als Unternehmen oder Verein vertreten sein, so bitte ich Sie, mir ihre Kontaktdaten zu hinterlassen. Weiterhin bitte ich Sie, auf der aktuellen Seite zu schauen, ob bei Ihrem vorhandenen Eintrag Änderungen nötig sind, dann können wir dies gern mit einbauen.

Elke Fichtelmann

Internetpräsenz Gemeinde Kolkwitz

E-Mail: os-ef@kolkwitz.de, Telefon: 0355 29300 13

Das sind die neuen Ortsbeiräte

In den vergangenen Monaten wurde in den 17 Ortsteilen der Gemeinde der Ortsbeirat gewählt. Hier ist eine Liste mit allen gewählten Vertretern.

Ort	Ortsvorsteher	Ortsbeirat	Ortsbeirat
Babow	Karsten Jarick	Mathias Hahm	Doris Torzewski
Brodtkowitz	Thomas Wehlan	Doreen Stoppa-Thiele	
Dahlitz	Gerhard Dix	Klaus Volker	Matthias Lauk
Eichow	Thomas Galley	Reiner Roblick	André Mienkus
Glinzig	Herbert Feiereisen	Andreas Groth	Celine Mertens
Gulben	Klaus Lemke	Astrid Schramm	Fennes Hein
Hänchen	Bodo Stellmacher	Birgit Paulick	Janine Grasmé
Kackrow	Rene Kochan	Ramona Gruhle	Kathrin Oertel
Klein Gaglow	Torsten Noack	Birgit Rademacher	Matthias Pätzold
Kolkwitz	Marcel Kascheike	Tanja Schreiber	Patrick Burkhardt
Krieschow	Jeannine Mau	Maik Sawitzki	Jutta Ullrich- Wildemann
Kunersdorf	Jana-Ines Borrack	Kerstin Friehmann	Silke Badack
Limberg	Marcel Noack	Ines Neumann	Marco Leska
Milkersdorf	Antje Böttcher	David Kobialka	Corinna Diehl
Papitz	Enrico Dahlitz	Harald Ramoth	Heike Gergs
Wiesendorf	Ehrenfried Piekos	Nick Kölling	Rosa Schröter
Zahsow	Sören Heyn	Silke Seykura	Jens Müller

ELEKTROFIRMA



... sucht zur sofortigen Einstellung:

- ⇒ Mitarbeiter für den Kabeltiefbau
- ⇒ Elektroinstallateure
- ⇒ Mechatroniker
- ⇒ Elektromonteur

... für Elektromontagen, Installation und Tk-Montagen im regionalen Einzugsgebiet

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Elektrofirma Zubiks GmbH

Annahofener Graben 14 • 03099 Kolkwitz / OT Klein Gaglow

Die Gemeinde hat verdienstvolle Bürger gewürdigt

Am 4. Oktober hat die Gemeinde Kolkwitz verdienstvolle Bürger aus allen Ortsteilen eingeladen. Im Festzelt des Oktoberfestes wurde bei einem netten Tanzabend und Buffett die Arbeit derjenigen gewürdigt, die das Leben in den Dörfern durch ihr Engagement noch lebenswerter machen.

Der Bürgermeister Karsten Schreiber dankte in seiner Rede den Gästen: „Wir alle haben uns für das Dorfleben entschieden, weil hier das Miteinander eine Tradition hat. Man kennt sich. Man grüßt sich. Man kommt ins Gespräch. Man hilft einander. Wie attraktiv ein Dorf wahrgenommen wird, hängt von Menschen wie Ihnen ab. Menschen, die ihre freie Zeit zum Wohle Anderer zur Verfügung stellen. Ohne diese Zeit Ihrerseits wäre unsere Gemeinde nicht so liebens- und lebenswert.“

Deshalb ist es für uns als Gemeinde auch Zeit, Ihnen stellvertretend für all jene, die heute nicht hier sein können und auch einen Beitrag für die Gemeinschaft leisten, Danke zu sagen.“ Er wünscht sich, dass aus dem bekannten Satz „Wenn jeder an sich denkt, ist an alle gedacht.“ folgender Satz von den Bürgern verinnerlicht wird: „Wenn du auch an andere denkst, denken andere auch an dich.“



Am 4. Oktober dankte die Gemeinde Kolkwitz Bürgern, die sich im Ehrenamt für ihr Dorf einsetzen. Foto: Gemeinde Kolkwitz



www.wetzki.de
info@wetzki.de

Für Ihre Anliegen und Fragen rund um Ihre Haustechnik sind wir der richtige Partner an Ihrer Seite!

Limberger Hauptstraße 14
03099 Kolkwitz

TEL 035604 40417
FAX 035604 298

Die Gemeinde Kolkwitz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachgebietsleiter Bauhof (m/w/d)

Bei der zu vergebenden Stelle handelt es sich um einen unbefristeten Arbeitsplatz mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- fachliche Leitungsaufgaben zur Erfüllung der Kernaufgaben eines Bauhofs
- Aufbau eines Straßenunterhaltungsmanagements
- Fuhrparkmanagement
- Überwachung, Koordinierung der Ausführung von Verkehrssicherungspflichten am kommunalen Straßen- und Wegenetz
- Dokumentation, Kontrolle und Koordinierung der Unterhaltungsmaßnahmen an Anlagen des Regenwassernetzes und zugehöriger Bauwerke
- Koordinierung von Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern und zugehöriger Bauwerke, Abstimmungen dazu mit dem WBV
- Organisation des kommunalen Straßenwinterdienstes
- Koordinierung und Überwachung der Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen auf Friedhöfen sowie von öffentlichen Grünflächen
- Ausschreibung von notwendigen Fremdleistungen
- Bearbeitung von Bürgeranfragen aus dem Bürgerportal

Stellenanforderungen:

- abgeschlossenes technisches (Fach-)Hochschulstudium oder eine abgeschlossene Ausbildung als Meister/Techniker (m/w/d) in einem handwerklichen Beruf (vorzugsweise im Bereich Tiefbau oder Straßenwärter)
- Berufserfahrung als Bauleiter
- Erfahrung im Führen von Mitarbeitern
- selbstständige Arbeitsweise, hohes Organisations- und Koordinationsvermögen
- Sozialkompetenz und Weitsichtigkeit, Belastbarkeit,
- hohes Maß an Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zum flexiblen Arbeiten z.B. Wochenendarbeiten
- fundierte EDV-Kenntnisse
- Führerschein B ist zwingend (BE, C, C1, C1E von Vorteil), eine entsprechende Fahrpraxis wird vorausgesetzt

Wir bieten Ihnen eine vielseitige, interessante und anspruchsvolle Tätigkeit. Die Eingruppierung sowie die weiteren arbeitsrechtlichen Regelungen erfolgen nach dem gültigen Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und Nachweisen richten Sie bitte bis zum 07. November 2019 an die:

Gemeinde Kolkwitz, Hauptverwaltung
Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz.

Elektronische Bewerbungen (im PDF-Format) können nur zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Eine schriftliche Bewerbung ist in jedem Fall einzureichen.

Zur Geltendmachung der Rechte für Schwerbehinderte bzw. gleichgestellten behinderten Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen auf eine Eingangsbestätigung und auf Zwischenbenachrichtigungen verzichtet wird und Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Gemeindeverwaltung Kolkwitz im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten nicht übernommen werden.

Mit der Abgabe der Bewerbungsunterlagen erklären sich die Bewerber (m/w/d) einverstanden, dass die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erforderlichen personenbezogenen Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert werden.

Martina Rentsch, Fachbereichsleiterin der Hauptverwaltung
Tel.: 0355/29300-12, Mail: hv-mr@kolkwitz.de



Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahlitz
Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow
Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!

Ein brandheißes Wochenende

Es war ein Wochenende wie es selbst „große“ Feuerwehrleute nur selten erleben: Ein Einsatz jagd den nächsten, vom umgestürzten Baum über vollgelaufene Keller bis zum Wohnungsbrand mit vermissten Personen. Nur: Wer da aus dem Kolkwitzer Gerätehaus zu den (simulierten) Einsätzen ausrückte, war die Jugendfeuerwehr. Die BetreuerInnen hatten sich einiges einfallen lassen, um die Kinder beim 6. Jugendausbildungslager zu beschäftigen.

Was genau die 10 Kinder und Jugendlichen am Wochenende vom 4. bis 6. Oktober genau erwarten würde, dass wussten sie nicht. Klar war aber: Jederzeit kann das Alarmzeichen ertönen, gefolgt von der Durchsage aus der „Leitstelle Kolkwitz“. Die war übers Wochenende im Wehrleiterzimmer eingerichtet. Ein Kamerad hatte dazu eigens eine Software programmiert, die über im Gerätehaus verteilte Lautsprecher und Bildschirme die Einsatzinformationen liefern. Sogar ein Alarmfax kam aus dem Drucker, genauso wie bei den richtigen Einsätzen. Und die simulierten Einsätze waren beeindruckend realistisch. Die Nebelmaschine kam zum Einsatz, echte Feuer wurden entfacht und kleinere Bäume lagen quer und mussten mit der Handsäge entfernt werden. Der stellvertretende Ortswehrführer René Badack ließ sogar seinen Keller fluten, damit die Jugendfeuerwehr das Wasser abpumpen konnte. Ein Einsatz, zu dem übrigens auch das rbb Fernsehen mit ausrückte, um über das Ausbildungslager zu berichten. Der Reporter war beeindruckt, wieviel Aufwand die Kolkwitzer Ortswehr betreibt, um ihrer Jugend etwas zu bieten. Und wie organisiert und professionell diese die simulierten Einsätze bewältigt.

Wenn es gerade keine Einsätze gab, wurde es den Jungs und Mäd-



chen allerdings auch nicht langweilig. Kickertisch und Tischtennisplatte sorgte für Zerstreuung, ein Orientierungslauf und ein sogenannter Stationsbetrieb für die zusätzliche Herausforderung. An verschiedenen Stationen mussten die Gruppen ihr Feuerwehrwissen in Theorie und Praxis beweisen. Und das sitzt: Die beste Gruppe erzielte 32 von 33 möglichen Punkten.

Um den Ausbildungsstand der Kolkwitzer Jugendfeuerwehr muss sich also niemand Sorgen machen. Und so war es kein Wunder dass nach 3 spannenden, aber auch anstrengenden Tagen so mancher Ruf nach einer Verlängerung des Lagers erschallte. Aber jetzt haben Jugendliche und Betreuer erstmal 2 Wochen Zeit, sich zu entspannen. Erst nach den Ferien geht die Ausbildung wieder los. Wir bedanken uns bei allen Eltern, allen BetreuerInnen, der Gemeinde Kolkwitz und dem Bauhof Kolkwitz für die Unterstützung und freuen uns auf das Ausbildungslager 2020!

Sascha Erler

Hintergrund:

Die Kolkwitzer Jugendfeuerwehr trifft sich in der Schulzeit jeden Freitag um 17:00 am Gerätehaus. Jugendwart ist Christian Otte. Ab dem 10. Lebens-jahr können Mädchen und Jungen in die Jugendfeuerwehr eintreten, sofern sie geistig und körperlich geeignet sind. Sie erhalten eine grundlegende Feu-erwehr-Ausbildung und können mit 16-18 Jahren in die aktive Wehr über-nommen werden. Zurzeit sind 39 Frauen und Männer in der Kolkwitzer Ortswehr aktiv. In diesem Jahr fuhren die bereits über 60 Einsätze.



Kontakt: FB Ordnung und Sicherheit Jürgen Rehnus,
Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz
Tel.: 0355 29300 33
Fax: 0355 29300 99 E-Mail: os-jr@kolkwitz.de
Internet: www.kolkwitz.de sowie die Seiten
der Ortsfeuerwehren

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Feuerwehreinsätze vom 20.09. bis 15.10.2019. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Einsatzübersicht

Datum	Zeit	Art des Einsatzes	Ort
20.09.	09:31	Türnotöffnung	in Krieschow
23.09.	06:57	Verkehrsunfall	auf der BAB 15
26.09.	08:12	Verkehrsunfall	in Brodtkowitz
27.09.	05:40	Türnotöffnung	in Kunersdorf
27.09.	07:38	Ölspur	L 49 Höhe Rohwedder
29.09.	17:24	Tier in Not	Radweg Richtung Forsthaus
30.09.	09:48	Baum auf Straße gefallen	auf der L 50 Gulben
30.09.	12:34	Baum auf Straße gefallen	in Eichow
01.10.	18:18	Baum auf Straße gefallen	L 49 Höhe Glinzig
02.10.	09:15	drei Bäume drohen zu kippen	L 49 Ortsausgang Kolkwitz
02.10.	14:18	Verkehrsunfall	auf der BAB 15
10.10.	00:48	Türnotöffnung	in Kolkwitz, Berliner Str.
10.10.	10:04	Türnotöffnung	in Kolkwitz, Am Klinikum
12.10.	07:33	Auslösung einer Brandmeldeanlage	in Krieschow
12.10.	08:56	Hilfeleistung	in Kolkwitz

Jürgen Rehnus, FB Ordnungen und Sicherheit

Gesamtzahl der Feuerwehreinsätze 2019: 85

Ortsfeuerwehr Gulben/Zahsow feiert sein 85-jähriges Jubiläum



Am 07.09. luden die Jungs und Mädels, anlässlich des 85. jährigen bestehens der Ortswehr Gulben/Zahsow, auf den Gulbener Sportplatz zum Spassausscheid ein. Eröffnet wurde die Feier von Gemeindeführer Steffen Theiler und Wehrführer Enrico Lehmann. Die Wehren traten nach dem Auslosen, wer wann startet, zum Löschangriff an. Als das Heulen der Sirene ertönte, zeigten wir den anderen Wehren einen Probelöschangriff. Jede Wehr musste zuerst unseren, nicht gerade leichten Robur LO eine Strecke von circa 10 m schieben, dann mehrere Schläuche ausrollen und zusammenkuppeln, um danach mit einer Kübelspritze zwei Ziele zu treffen. Das war nicht einfach, aber es wurde von allen mit bravur gemeistert. Besonders beeindruckend war der Löschangriff der Damenmannschaft von Krieschow. Die sich mit vollem Körpereinsatz und einer wahnsinns Zeit von 1.14 min den Sieg einheimste. Der zweite Platz ging an die Wehr Milkersdorf/Limberg, mit einer Zeit von 1.26 min und der dritte Platz mit 2.27 min an die Wehr Kolkwitz.

Unter anderem wurden zwei Ehrenzeichen für 40 Dienstjahre, in der Wehr verliehen, an Klaus-Dieter Smalla und Klaus Klämbt aus Gulben.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten und Gästen bedanken, die uns an diesem Tag bei tollem Sonnenschein unterstützt haben, sowie für die zahlreichen Geschenke z.B einer eigenen Chronik. Herzlichen Dank und auf weitere Jahre!!!

Text und Fotos Carmen Sturm (FFW Gulben/Zahsow)

 **GRABMALE**

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister

tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6

(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604/2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder

telefonischer Absprache

0171 / 8751126



Allround Bau Wolff

Baufachbetrieb

Maurer- und Betonarbeiten

Innenausbau / Trockenbau

Fassadensanierung

Pflasterarbeiten

Terrassenüberdachungen

Telefon: 0355 / 2884808

Fax: 0355 / 2884807

Mobil: 0171 / 7449491

**Neue Siedlung 11
03099 Kolkwitz**

Email: bau@allround-wolff.de

Löschangriff in Miniatur



Anlässlich der 630-Jahr-Feier von Klein Gaglow präsentierte sich die gemeinsame Jugendwehr Hänchen/Klein Gaglow. Und was liegt näher, als den Großen zu zeigen was die "Kleinen" drauf haben!? So ließen es sich die 6- bis 14-jährigen Mädchen und Jungen nicht nehmen, eine Brandbekämpfung unter (fast) realistischen Bedingungen vorzuführen. Damit wollten sie vorstellen, was sie unter den Jugendwarten René Ziesmer und Margit Kollock in den letzten Jahren oder auch nur Monaten gelernt haben. Mit Be-



ginn eines Hausbrandes wurden sie nämlich alarmiert, um genau diesen zu bekämpfen. Unter der Beobachtung zahlreicher Gäste des Festes wurde eine Brandbekämpfung mit zwei Rohren durchgeführt, eben genau wie im Ernstfall. Selbstverständlich mit Schläuchen in einer Version kleiner... Es galt, ein angrenzendes Haus zu schützen und den Brand selbst zu löschen. Beides gelang erfolgreich, ein Übergreifen der Flammen konnte durch den energischen und schnellen Einsatz des jungen Feuerwehrnachwuchses verhindert werden.

Die beiden Häuser wurden übrigens von Mitgliedern der Alters- und Ehrenabteilung gefertigt und von der Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“ des Ortsteiles liebevoll gestaltet.



Im Anschluss zeigten an diesem 21. September auch schon die 3- bis 5-jährigen, daß sie mit dem Feuerweherschlauch umgehen können. Auf der großen Bühne präsentierten sie eine Extra-Performance. Damit wirbt die Kinder- und Jugendfeuerwehr natürlich auch weiterhin um interessierten Nachwuchs.

Eltern können sich gern auf unserer Homepage www.klein-gaglow.de über die Möglichkeiten der Beteiligung informieren.

Am Vorabend des Festes fand ein Lampionumzug statt. Zahlreiche Kinder aus Klein Gaglow und Hänchen feierten hiermit auch das 35-jährige Jubiläum der örtlichen Kindertagesstätte. 15 Mitglieder der Jugendfeuerwehr nahmen mit Fackeln am Umzug teil. Zu Absicherungsmaßnahmen begleiteten weitere Mitglieder der Einsatzabteilung die Formation.

Ihre Kinder- und Jugendwehr Hänchen / Klein Gaglow

SWS

Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen**

Fa. Ulrich Herold Heizung, Sanitär Badausstellung

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau

Badausstellung: 035433 - 7 18 88

E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro: 0355 - 28 501

035433 - 594130

E-Mail: email@haustechnik-herold.info

www.herold-baeder.de



Das Jahrbuch 2020 der Großgemeinde ist da!

Das neue Kolkwitzer Jahrbuch ist ab sofort im Kolkwitzer Rathaus, in der Gemeindebibliothek sowie in der Postfiliale (Berliner Straße) für acht Euro erhältlich. Das Inhaltsverzeichnis zeigt, was es zu entdecken gibt.

Inhaltsverzeichnis	3
Vorwort	4
Monatskalender	28
Schnappschüsse	29
Kleine Heimatkunde	30
Kolkwitz und die Kolkwitzie	34
Der Priorgraben - eine Lebensader unserer Region	
Einblicke in die Entwicklung der Straßen und deren Namen in der Großgemeinde Kolkwitz	42
Waren Sie schon einmal in Kolkwitz?	50
Ein weiteres Stück Kultur wird wiederentdeckt	52
Kolkwitz - Großmehring	55
Unsere Großgemeinde damals	57
Kleiner historischer Rückblick	58
Erinnerungen an den Dorfbrand in Babow	60
Jan Bjedrich Fryco - nur „ein“ Kolkwitzer Pfarrer?	62
Aus der Vergangenheit des Amtsbezirkes Eichow	71
Im Archiv entdeckt	72
Paulina Krautz - Schöpferin der Spreewaldpuppe	74
Die „Spreewaldpuppe“ in Kolkwitz	76
Wems bist du?	90
Schloss Milkersdorf - im Wandel der Zeiten	92
Informationsblatt Gemeindeverband Kolkwitz November 1985	94
Sagenhaftes	97
Sagen und Märchen	98
Was Großmutter noch zu erzählen hatte - II	99
Unsere Großgemeinde heute	102
Limberger Jugend- und Traditionsverein e. V.	103
Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz e. V. -	104
Unsere Aktivitäten im Artenschutz	109
Kleintierzüchter in den Dörfern der Großgemeinde	113
Klassentreffen und Goldene Konfirmation in Kolkwitz	117
Die Jagdhornbläsergruppe Vorspreewald	125
Ein Besuch der Radsportlegende Täve Schur in Kolkwitz	127
Der Gemischte Chor Limberg feiert Jubiläum	133
110 Jahre Sportverein Papitz 09 e. V.	141
Chronik	142
Ereignisse des Jahres 2018 in der Großgemeinde Kolkwitz	155
Wir bedanken uns	156
Nachwort	



Der Verkaufsstart für das Jahrbuch 2020 war beim Kolkwitzer Oktoberfest. Hier wurde durch die Interessengemeinschaft Heimatgeschichte auch die Fritze-Festschrift verkauft.

Wellfleischessen in Siewisch in der Gaststätte Hartnick

am 13. und 14. November 2019 von 16:00Uhr bis 20:00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 60. Lebensjahr, auch in diesem Jahr lädt die Gemeinde Sie wieder herzlich zu dem bereits traditionellen Wellfleischessen nach Siewisch ein.

HAUSGESCHLACHTETES GANZ FRISCH VOM SELBEN TAG
Grützwurst Hackepeter Wellfleisch Sauerkraut Semmelleberwurst und deftiges Brot (Hausgeschlachtetes kann auch zusätzlich zum Mitnehmen gekauft werden)

Tanz und Unterhaltung

Unkostenbeitrag pro Person 12,00 Euro

Bustransfer: übernimmt der Omnibusbetrieb Quitzk

Am 13.11.19 für die Ortsteile: Eichow, Krieschow, Wiesendorf, Brodkowitz, Limberg, Kackrow, Glinzig und Kolkwitz.

Am 14.11.19 für die Ortsteile: Babow, Milkersdorf, Papitz, Kunersdorf, Dahlitz, Zahrenow, Gulben, Hänchen und Klein Gaglow.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, damit die Kapazität für die Gaststätte und den Omnibusverkehr planbar ist.

Bitte melden Sie sich bei folgenden Telefonnummern an:

Hin- und Rückfahrt erfolgt mit dem Omnibusverkehr Quitzk.

Anmeldeschluss 29.10.19: Tel. 0355/2930013

E.-Mail: ov-ef@kolkwitz.de oder

0355/28416 bibliothek@kultur.kolkwitz.de.

Bitte bei der Anmeldung unbedingt mit angeben, ob Sie den Busservice nutzen möchten, den Ort und die Haltestelle an der Sie steigen wollen.

Bitte nutzen Sie den für Sie kostenfreien Busservice, damit die Kosten hierfür gerechtfertigt bleiben.

Wichtiger Hinweis: es werden nur die Orte mit dem Bus angefahren, wo sich Teilnehmer angemeldet haben.

Gemeindeverwaltung Kolkwitz

G. Hubert

Abfahrtszeiten zum Wellfleischessen nach Siewisch

Mittwoch, den 13.11.19:

1.Bus

15:00 Uhr	Glinzig
15:05 Uhr	Limberg
15:10 Uhr	Brodkowitz - Wiesendorf
15:15 Uhr	Krieschow
15:20 Uhr	Eichow (von Siewisch zurück, fährt der Busfahrer gleich zuerst nach Eichow, hinten entlang, dann kann das hinzu ja gleichberücksichtigt werden)

2.Bus:

15:00 Uhr	Dahlitz
15:05 Uhr	Kolkwitz-Heilstätte
15:10 Uhr	Kolkwitz Rathaus
15:15 Uhr	Kolkwitz Hänchenerstr.

Donnerstag, den 14.11.19:

1.Bus:

15:00 Uhr	Babow
15:05 Uhr	Milkersdorf
15:10 Uhr	Papitz
15:15 Uhr	Kunersdorf

2. Bus :

15:00 Uhr	Zahrenow
15:10 Uhr	Gulben
15:20 Uhr	Hänchen
15:25 Uhr	Hänchen-Pappelallee/Wendeplatz
15:30 Uhr	Klein-Gaglow

Abfahrt Rückfahrt: 20:15 Uhr

Kolkwitzer feierten ausgelassen ihr 26. Oktoberfest

Es wurde getanzt, geradelt, gelacht und gefeiert – das 26. Oktoberfest hatte wieder viel zu bieten. Nachdem am 2. Oktober die Band „Scarlett“ das Festzelt am Kolkwitz-Center bis auf den letzten Platz ausfüllte, begann der darauffolgende Feiertag ganz sportlich. Die Bambinis aus Kolkwitz und Kunersdorf trafen hier aufeinander und auch der Feuerwehrynachwuchs gleich nebenan suchte die flottesten Kameraden im Löschangriff nass.

Nass ist auch das Stichwort für den Festbieranstich. Um 11 Uhr schritten hier der Bürgermeister Karsten Schreiber und der Gemeindeführer Steffen Theiler zur Tat. Ein paar Sekunden später erlebten die ersten anstehenden Gäste eine ungewollte Bierdusche.

Der Bürgermeister freute sich über die rege Teilnahme der Vereine und Dörfer an dem Oktoberfest der Gemeinde und erklärte in seiner Festrede: „Ob der Traditionsverein Papitz, der Dorfclub Gulben, der Kolkwitzer Karnevalclub, die Sportvereine, die Freiwillige Feuerwehr, der Schützenverein, der Hänchener Motorsportclub, der Happy Bibo-Verein, der Kolkwitzer Rettungshundesport oder die hinter mir sitzenden Lindenmusikanten, um nur einige Aktive stellvertretend zu nennen – wir haben die Unterhaltungsoriginalen vor der Haustür. Ich bin dankbar, dass diese Aktiven unsere Gemeinde Jahr für Jahr präsentieren und dem Fest treu verbunden sind. Ohne Sie wäre dieses Fest irgendein Oktoberfest aber eben nicht das Kolkwitzer Oktoberfest.“

Gleichzeitig versprach er an den kostenfreien Angeboten für Kinder wie das Bungee-Trampolin, die Kindereisenbahn oder das Po-



Spritzig war der Festbieranstich mit dem Gemeindeführer Steffen Theiler und dem Bürgermeister Karsten Schreiber.

nyreiten auch in der Zukunft festzuhalten. Diese gelebte Familienfreundlichkeit soll zur Tradition werden.

Die Gemeinde Kolkwitz bedankt sich bei allen Mitwirkenden für ihre Bereicherung des Festes.

Dieser Dank geht an den Naturschutzverein der Großgemeinde Kolkwitz, die Scarlett-Band, die Feuerwehren der Gemeinde, die Limberger Lindenmusikanten, den MSC Hänchen e.V., den Schützenverein Kolkwitz 1874 e.V., enviaM und MITGAS, den Jugendclub Kolkwitz, die Stiftung SPI, die Interessengemeinschaft Heimatgeschichte, den Reiterhof Forrest Hill, den Traditionsverein Papitz, den Dorfclub Gulben, den DJ Roland Jainz, die Moderatorin Marion Hirche, den Happy Bibo-e.V., die Chöre des Benefizkonzertes, die Bläsergruppe der Kirchengemeinde, den Karnevalclub Kolkwitz mit seinen Funken, die Step Aerobic Gruppe und die Gymnastikgruppe des Kolkwitzer SV, an Bodo Stellmacher für die Bühnendekoration und den Jazz Dance Club Kolkwitz.

Ein besonderer Dank geht auch an all jene, welche die Radfahrer des Städtewettbewerbes betreut haben und deren Teilnahme organisierten.

Wir danken allen Sponsoren!

Danilo Wetzka, Plaschna & Co GmbH, Euce Uhle GmbH, Herold Bäder Ulrich Herold, Quitzk Omnibusbetrieb, Spezialfahrzeuge Lausitz GmbH, Honda Autohaus Chmell. Bauunternehmen Schaefer/Schulz GmbH, Ingenieurbüro PROKON Beratung und Bauplanung GmbH, Sparkasse Spree-Neiße, Jürgen Türk, CONTA 2000 GmbH Containerdienst-, Erd- und Abbrucharbeiten, Kieswerk Kahren, LRG Lausitzer Recycling, Autohaus Wilk GmbH, Lausitzer Wasser GmbH & Co KG, Firma Sonnentau.



Beim Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS erradelten die Kolkwitzer über 1500 Euro für das neue Spielmobil der Gemeinde.



Die Bambinis vom Kolkwitzer SV und dem SV Fichte Kunersdorf wurden auf der Festbühne für ihre sportliche Turnierleistung geehrt.



Für den musikalischen Einstieg in das Fest sorgten die Lindenmusikanten aus Limberg. Elvira Rublack und der Vereinsvorsitzende Harald Hoffmann singen hier im Duett.



Ein tolles Programm brachte der Kolkwitzer Karnevalsverein auf die Bühne. Für Stimmung sorgten hier die Zwergenfunken.



Eine Bereicherung des Festes war der Stand der syrischen und afghanischen Flüchtlinge. Auf Initiative von Pfarrer Klaus Natho haben diese leckere Köstlichkeiten aus ihrer Heimat zubereitet.



Mit dem Löschangriff nass der Jugendfeuerwehren der Gemeinde startete das Oktoberfest auf dem Sportplatz sportlich
Fotos: Gemeinde Kolkwitz



Eine lange Teilnehmerkette zog beim Fackel- und Lampionumzug durch Kolkwitz. Voran schritt der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde.

Erst Dirnd`l und Krachlederne – dann „wendsche“ Tracht und Holzpantinen – und schließlich Stetson, Westernstiefel und Old-West-Kleider

Na ja, wenn man hier auf den Tanzabend am 2. Oktober im (und am) Festzelt eingehen wollte, da muss von den rund 10.000 Einwohnern der Großgemeinde besuchermäßig wohl beinahe jeder 10. Kolkwitzer selbst dabei gewesen sein. Und am 3. Oktober zur Großveranstaltung war ja wohl die ganze Großgemeinde auf den Beinen. Das Wetter war auch wieder einmal Klasse dafür. Klar, einige wenige ...-Tröpfchen gibt es immer. Ja, Petrus hat es in diesem Jahr mit allen Festen der verschiedenen Ortsteile sehr gut gemeint. Haben wir uns das auch verdient? Nun, diese Frage mag jeder für sich selbst beantworten. Sehr oft dürfte diese Frage bejaht werden; ... und Ausnahmen gibt es eben nun mal immer. Zwar fielen am Sonntag dann ein paar vereinzelte Regentropfen vom Himmel. Das schadete aber nicht weiter, denn da waren die Freiflächen der vortäglichen Großveranstaltung dank der Bauhof- und Center-Mitarbeiter längst sauber. Und im Festzelt gab`s statt Regenwetter beste Line-Dance-Stimmung. Zugegeben, einen freien Sitzplatz fand jeder Besucher. Aber meistens waren fast alle Sitzplätze frei, denn der Tanzboden war stets gefüllt. Und von woher die Organisatoren um Bodo Stellmacher die Line-Dancer überall „herbeigezaubert“ haben, fordert ehrliche Hochachtung ab. Nein, da waren nicht nur „ortsnahe“ Gruppen wie z.B. aus Calau, Vetschau, Cottbus oder Kahren zugegen, sondern auch aus Straupitz, Senftenberg, Forst, Bad Muskau, Lieberose und sogar Chemnitz angereist. Insgesamt waren es wohl Tanzwütige aus 15 Gruppierungen. Den „Vogel“ schoss aber der jüngste Line-Dancer (Foto) ab. Er kam aus Fulda in Hessen! Nun sollte man nicht denken, der Sonntag wäre nur eine weitere „normale“ Tanzveranstaltung gewesen. Weit gefehlt! Die Begleitung durch DJ

Goldie waren nicht nur Ansage, sondern auch Erklärungen und Vermittlung von Hintergrundwissen. Und der Tanzboden war nicht nur für „normalen“ Line-Dance da; die locker dargebrachten „Grundlagen- und Weiterbildungs-“ Tanzeinlagen wurden genauso gern und zahlreich angenommen. Verbleibt abschließend nur noch festzustellen: Sollte jemand beim nächsten Line-Dance selbst einmal dabei sein wollen: Keine Angst und nur zu! Der Einlass scheidet nicht an evt. (noch) nicht vollständigem Outfit. Selbst Akteure, die (noch) in bayerischer Tracht steckten, waren beim Western-Sound voll dabei. Und wer die „wendische Pflicht“ namens Annemarie-Polka drauf hat, bekommt den Western-Paartanz auch locker hin. Tja, Tanz kennt eben keine Grenzen. Also dann, ... !
Von Bodo Stellmacher eingeladen war **Reinhard Lecher**





Ob Spagat oder Handstand – die Minifunken des KCC wirbelten hier auf der Bühne



Die Funken bewiesen eindrucksvoll, was sie in den vergangenen Jahren im KCC gelernt haben.



Ebenfalls mit zwei tollen Auftritten zeigten die Schmetterlingsfunken des KCC, wie viel Spaß Gruppentänzen machen kann. Spaß, der auch die Zuschauer ansteckte



Mit einem Flashmob animierte die Step-Aerobic-Gruppe des Kolkwitzer SV gemeinsam mit der Gymnastikgruppe die Zuschauer zum Tanz auf der Bühne



Zur gemeinsamen Annemarie-Polka bebte die Bühne am 3. Oktober.



Eine tolle Darbietung bot auch in diesem Jahr der Happy Bibi e.V.



Dichtes Gedränge herrschte an den vielen Versorgungsständen.



Einladung zum Fotowettbewerb

„Kolkwitz vor der Linse. Die Heimat im Blick.“

Die Gemeinde Kolkwitz sucht nach einzigartigen und schönen Motiven unserer Heimat.

„Kolkwitz vor der Linse. Die Heimat im Blick.“ ist das Thema des Fotowettbewerbes, welcher die Gemeinde mit all seinen 17 Ortsteilen in seiner facettenreichen Schönheit zeigen soll. Gesucht werden Fotos, die im Gemeindegebiet entstanden sind.

Ob Natur, Mensch oder Veranstaltung, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter - der Motivwahl sind keine Grenzen gesetzt.

Aus allen Einsendungen kürt eine Jury die schönsten Motive. Die Fotos werden dann beim kommenden Oktoberfest am 3. Oktober 2020 ausgestellt und die Sieger auf der Festzeltbühne ausgezeichnet.

Fotos im jpg-Format und einer Mindestgröße von 1MB können bis zum **30.08.2020** an:
E-Mail: gemeinde-kolkwitz@t-online.de gemailt werden. Stichwort: „Fotowettbewerb.“ Gedruckte Fotos können im Format 20x30 cm abgegeben werden.

Teilnahmebedingungen unter www.kolkwitz.de oder im Rathaus



Das gibt es zu gewinnen:

- * **Hauptpreis:** eine unvergessliche Ballonfahrt für 2 Personen im Wert von 400 € (Sponsor Sparkasse Spree-Neiße)
- * eine Monats-Angelkarte der Teichwirtschaft Glinzig im Wert von 200 € (Sponsor Teichwirtschaft)
- * zwei Einkaufsgutscheine des dm-Drogeriemarktes in Kolkwitz zu je 50 € (Sponsor dm Kolkwitz)
- * zwei Restaurantgutscheine Restaurant Casa Monello zu je 25 € (Sponsor Casa Monello)
- * zwei Restaurantgutscheine Restaurant Haus Irmer zu je 20 € (Sponsor Haus Irmer)
- * zwei Restaurantgutscheine Böhmischer Rasthof zu je 20 € (Sponsor Böhmischer Rasthof)
- * eine hochwertige Kabeltrommel im Wert von ca. 70 € (Sponsor Elektro Zubiks)
- * Massagegutschein von der Physiotherapie Susanne Wolff im Wert von 25 € (Sponsor S. Wolff)
- * eine Apfelkiste vom Obsthof Meier im Wert von 15 € (Sponsor Obsthof Meier)

Teilnahmebedingungen für den Fotowettbewerb „Kolkwitz vor der Linse. Die Heimat im Blick“

1. Die Fotos müssen im Gebiet der Gemeinde Kolkwitz aufgenommen sein.
2. Teilnahmeberechtigt ist jeder, der sich mit eigenen Fotos am Wettbewerb beteiligt und die Teilnahmebedingungen einhält.
3. Jeder Autor kann eine beliebige Anzahl Fotos einreichen.
4. Die Bilder sind per E-Mail oder per Einsendung/ Übergabe im Rathaus mit einer Adresse, Namen, Telefonnummer, E-Mail und einer Ortsangabe zu versehen. Hinweis: Pro E-Mail max. 10 MB versenden.
5. Der Einsender garantiert, dass die Bilder frei von Ansprüchen und Rechten Dritter und abgebildete Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Etwaige Ansprüche Dritter werden vom Einsender erfüllt.
6. Eingesendete Fotos per E-Mail sollten eine Mindestgröße von 1 MB haben. Eingesendete gedruckte Fotos die Größe 20x30 cm. Hinweis: Vermeiden Sie Qualitätseinbußen indem Sie Digitalfotos direkt nach der Übertragung von der Kamera speichern, ohne deren Auflösung oder Bildgröße zu verändern.
7. Die Gemeinde hat das Recht, die eingereichten Fotos in jeder Form zum Zweck der Gemeindegarbeit wie etwa zu Werbezwecken im Internet, Broschüren oder Flyer zu veröffentlichen. Eine Rückgabe der Fotos ist nicht vorgesehen.
8. Einsendeschluss ist der 30. August 2020.
9. Die Jury entscheidet über die Vergabe der Preise.
10. Mit der Einsendung der Fotos erkennt der Teilnehmer diese Bedingungen an.

Der neue Kolkwitz-Beutel ist da

Um die Verbundenheit mit der Gemeinde nach außen zu tragen, ist ab sofort der neue Kolkwitz-Beutel erhältlich. Für zwei Euro kann er im Kolkwitzer Rathaus, in der Gemeindebibliothek und in der Postfiliale Berliner Straße erworben werden.



Ob Lehrer samt pubertierender Schulklasse, Mafiosiboss samt Mitarbeitern, die er sich entledigen will, ob nörgelnder Bayer, der samt Alphorn auf den mexikanischen Popocatepetl steigen möchte, weil dort das Echo so toll ist oder ob Ehemann der statt einem gewünschten Gartenhäcksler eine Schiffsreise bekommen hat und von dessen schlechter Laune nun Teenager drei Jahre lang pubertieren können: beim Kolkwitzer Kabaraett mit Michael Ranz an 17. Oktober im Kolkwitz-Center schlüpfte dieser in verschiedene Rollen. Unter dem Motto „Sie könn´ mich mal kreuz(fahrt)weise“, beschrieb er eine Kreuzfahrt und sorgte so für große Heiterkeit im Publikum.

Foto: Gemeinde Kolkwitz

Holz-Baustoff-Handel

Unsere Leistungen im Überblick:

- > Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- > Bretter, Bohlen, Latten
- > Konstruktionsvollholz
- > Brettschichtholz
- > Holzbauplatten
- > Dekorative Platten
- > Gartenholz
- > Profi-Holzschutzlasur
- > Kleinteile & Verbindungsmittel

Wir sind ständig bemüht, unsere Produktpalette Ihren Bedürfnissen anzupassen, fehlt etwas, sprechen Sie uns an, wir kümmern uns darum

Tel.: 0355-49496266, Fax: 0355-49496264
Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 03099 Kolkwitz
www.hbh-kolkwitz.de, e-mail: info@hbh-kolkwitz.de

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Bausparen lohnt sich. Jetzt erst recht!

Die Presse bestätigt. Jetzt ist die richtige Zeit für Bausparen.

Jetzt Wohnsparen mit Wüstenrot um,

- sich niedrige Zinsen für einen mittelfristigen Zeitraum verbindlich zu sichern,
- Modernisierungspläne zu finanzieren, für die es keine günstigen Kleinkredite gibt und
- Eigenkapital anzusparen für den künftigen Immobilienerwerb.

Birgit Schuppan
Wüstenrot Service-Center
Karl-Liebkecht-Str. 4
03046 Cottbus
Telefon 0355 49365884
Mobil 0151 21220361
birgit.schuppan@wuestenrot.de

Thomas Bauer
Wüstenrot Service-Center
Karl-Liebkecht-Str. 4
03046 Cottbus
Telefon 0355 4949649
Mobil 0171 7814116
thomas.bauer.thb@wuestenrot.de

Protokoll 2. Tourismustreffens 2019 im Kolkwitzer Rathaus

Datum: 19. September 2019

Uhrzeit: 18 Uhr

Teilnehmer Verwaltung: Karsten Schreiber (Bürgermeister) Mathias Klinkmüller (Öffentlichkeitsarbeit)

Ort: Sitzungssaal Rathaus

Einleitung:

Nach dem ersten Tourismustreffen im Frühjahr, welches aufzeigen sollte, wie groß die Bereitschaft der Touristiker ist, eine gemeinsame Vermarktung und Vernetzung anzugehen, folgte dieses 2. Tourismustreffen.

Beim 1. Tourismustreffen war eine große Bereitschaft zu spüren, das Thema Tourismus in Kolkwitz anzupacken. Mathias Klinkmüller, in der Verwaltung für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig, erklärte sich bereit, diesen Elan am Leben zu halten und als Netzwerker zu fungieren.

Beim 2. Tourismustreffen sollten der Worte Taten folgen. Hierzu war angedacht, Arbeitsgruppen zu bilden, welche Themen wie Kulturwanderweg, Radwege, Gründung eines Tourismus-Vereines, Kolkwitz-App, Kolkwitz-Hymne, Marketing ect. in kleinen Gruppen angehen können.

2. Tourismustreffen:

Beim 2. Tourismustreffen wurde aufgrund der geringen Teilnehmerzahl (9) deutlich, dass diese Vorgehensweise (Bildung von Arbeitsgruppen) nicht umsetzbar scheint.

Kulturwanderweg

Der Teilnehmer Günter Schiel erläuterte seine Vorstellungen, wie ein künftiger Kulturwanderweg in Kolkwitz aussehen könnte. Hierzu hat er in einem ersten Schritt die Sehenswürdigkeiten aller 17 Ortsteile herausgearbeitet. Die Gemeinde dankt Herr Schiel für diese mühsame Zuarbeit, welche an alle Ortsvorsteher gemailt wurde.

Wie dieses Potenzial für eine touristische Vermarktung umgesetzt werden kann, ist derzeit noch fraglich. Ein externes Unternehmen wird der Gemeinde demnächst seine Vorstellungen für einen Kulturwanderweg vorstellen. Hier wird unter anderem auf Erfahrungen, wie den in diesem Jahr eröffneten Leichhardt-Trail, zurückgegriffen.

Radwege

Ebenfalls eine hervorragende Vorarbeit hat Ingo Höhne geleistet. Er hat eine Liste von 68 möglichen Radtouren aufgelistet. Zudem hat er GPX-Dateien für diese Routen erstellt, sodass ein einfaches und zeitgemäßes Navigieren mittels Handy möglich ist.

Diese Routen werden auf der neuen Internetseite der Gemeinde, die Mitte November online geht, zu sehen sein. Wie sich diese

Routen oder zumindest ein Teil davon, touristisch vermarkten lassen, ist die Aufgabe weiterer Überlegungen.

Kolkwitz-App

Aus dem ersten Treffen heraus kam der Wunsch nach einer Kolkwitz-App. Teilnehmer Martin Heusler schlug vor, diesen Wunsch an eine Universität heranzutragen. Eventuell ließe sich dies im Rahmen einer studentischen Bachelorarbeit/Kooperation umsetzen.

Die Gemeinde selbst hat nicht die technischen Möglichkeiten und die personelle Kompetenz sich dieser Aufgabe zu widmen,

steht dieser Idee aber sehr positiv gegenüber. Die Gemeinde wird sich erkundigen, welche Erfahrungen es hier gibt. Guben etwa hat eine solche App vor ein paar Jahren auf den Weg gebracht.

Kolkwitz-Hymne

Hier gibt es bereits einen ersten Vorschlag von Regina Brand (Seite 21). Dieser sehr gute Vorschlag steht jetzt zum Diskurs. Hinzukommen sollte hier ein Liedermacher, um den Text mit Klang zu füllen. Lieben Dank an Regina Brand. Auch dieser Text wird auf die neue Internetseite gestellt.

Kolkwitz kulinarisch

Ziel der Gemeinde ist es hier, die gastronomischen Angebote zu bündeln und stärker auf diese aufmerksam zu machen. Neben der Internetseite bieten sich hier auch Flyer an oder ein Event wie „schmackhaftes Kolkwitz“ an, wo anhand einer Tour die Angebote angefahren werden - ähnlich des Fahrradkonzertes der Stadt Cottbus. Übrigens: Drei Stationen werden hier im Jahr 2020 wieder auf dem Kolkwitzer Gebiet stattfinden.

Ideen, Anregungen und Hinweise der Teilnehmer sowie Kolkwitzer per E-Mail

- * Slogan für Kolkwitz finden
- * Kolkwitz fehlt ein Park
- * Aufstellen von Bänken um den Hirschteich herum
- * Ausleihen von Ruderbooten am Hirschteich
- * Heimatmuseum schaffen
- * Anpflanzen von Kolkwitzien
- * Gestaltung Parkplatz an der Sparkasse (vierteljährlich ein Trödelmarkt)
- * Am Schwarzen Adler sollte die Aufschrift Lausitzer Möbel verschwinden
- * Haus der Vereine im Schwarzen Adler oder Indoor-Minigolf/Integration der Bibliothek
- * literarische Führungen anbieten
- * für die Autobahnbrücke, die der Radweg nach Leuthen beinhaltet, eine Asphaltdecke (vielleicht ja nicht in kompletter Breite) schaffen, zum Anderen sind beide Radwege zwischen Putgolla und Glinzig durch die Wurzeln der Bäume eine richtige Mondlandschaft

Ausblick:

Die Gemeinde Kolkwitz nimmt aufgrund zu geringer Resonanz Abstand vom Gedanken, Arbeitsgruppen zu schaffen. Jeder Bürger kann sich weiterhin gerne mit seinen Ideen einbringen.

Die Gemeinde will im Rahmen seiner personellen Möglichkeiten die Themen angehen und schrittweise die touristische Vermarktung angehen. Jeder der sich hier einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Im kommenden Amtsblatt startet der Aufruf zu einem Fotowettbewerb. Die Fotos werden am 3. Oktober 2020 zum Oktoberfest im Kolkwitz-Center ausgestellt und prämiert. Sehr gute Fotos werden für eine Vermarktung durch die Gemeinde genutzt.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Spreewald, in dem die Gemeinde Mitglied ist, wird intensiviert. So wird die Gemeinde hier in zahlreichen Broschüren vertreten sein. Zudem wird die sehr gut besuchte Internetseite spreewald.de noch stärker mit Informationen aus Kolkwitz bespielt werden.

Die Gründung eines touristischen Vereines, sollte den Unternehmern vorbehalten sein. Die Gemeinde stellt auf Wunsch gerne den Kontakt untereinander her. Wer sich als Unternehmer für die Gründung eines Tourismusvereines interessiert, kann sich bei der Gemeinde melden.

Ansprechpartner ist Mathias Klinkmüller unter Telefon: 035529300 14 und E-Mail: m.klinkmueller@kolkwitz.de

**Liebevolle
Unterkunft für
kleinen, kastrierten
Mischlingsrüde
eventuell für
zwei bis zehn Tage
gesucht.
Raum Kolkwitz
und Umgebung.**

**Telefon:
01753 766758**

Vorschlag einer Kolkwitzhymne

Warum nicht mal ein Oktoberfest, oder ein Dorffest mit einer Heimat-Hymne starten? Diesen Gedanken aufgreifend, möchte die Gemeinde eine Hymne schaffen, die das Zusammengehörigkeitsgefühl und den Stolz auf unsere Heimat stärken soll. Einen ersten Vorschlag von Regina Brand gibt es bereits. Wer sich hier textlich oder musikalisch einbringen möchte ist herzlich willkommen, sich an Mathias Klinkmüller unter Telefon: 035529300 14 und E-Mail: m.klinkmueller@kolkwitz.de zu wenden.

Hymnen-Vorschlag Regina Brand:

Das Kolkwitz-Lied

Kolkwitz ist ein schöner Ort, hollahi-hollaho.
Am tollsten sind die Leute dort, hallahijaho.
Und wer einmal in Kolkwitz war,
will nicht mehr fort, das ist doch klar.
Hallahi und hallaho, in Kolkwitz ist das so.

Wir steh´n im Leben mittendrin, hollahi-hollaho.
Nach Lebenslust steht uns der Sinn, hollahi-hollahijaho.
Wir feiern bis die Schwarte kracht,
egal ob´s Tag ist oder Nacht.
Hollahi und hollaho, in Kolkwitz ist das so.

Die Narrenzeit ist so famos, hollahi-hollaho.
Da ist die Freude riesengroß. Hollahijaho.
Konfetti, Sekt und Blödelein,
es ist so schön dabei zu sein.
Halloahi und hollaho, in Kolkwitz ist das so.

Der Fanclub steht für den Verein, hollahi-hollaho.
Trübsalblasen kann nicht sein. Hollahijaho
Wir lachen, tanzen, singen mit,
ob Schunkel- oder Polkaschritt.
Hollahhi und hollho, in Kolkwitz ist das so.

(nach der Melodie: Auf der Festung Königstein...“)
verfasst von Regina Brand

Wichtelmarkt 30.11.2019

Jeder der gern mit guten Ideen, Freude, Spaß und Engagement mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an:

Frau D. Schiemenz,
Tel. 0355-2930010, E-Mail: hv-ds@kolkwitz.de

Frau G. Hubert
Tel. 0355-28416, E-Mail: bibliothek.kultur@kolkwitz.de

Ein Anmeldeformular für alle Händler finden Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung Kolkwitz.

**Ab November bieten wir Ihnen,
auf Bestellung wieder wöchentlich frisch
geschlachtetes bratfertiges Geflügel an.**

- Gänse
- Enten
- Suppenhühner
- Masthähne (Breese)
- Perlhühner und Kaninchen



**Vorbestellung auch zum Martinstag und zu Weihnachten.
Telefon: 0355 / 28 73 24 - Funk: 0171 / 19 12 135**

Geflügelhof Streich
Am Geflügelhof 1,
03099 Kolkwitz
www.gefluegelhof-streich.de



FUNDBÜRO

Fund	Funddatum	Eingang bei Behörde	Fundort
Rucksack mit div. Inhalt	18.09.2019	18.09.2019	Kolkwitz, Sparkassenvorraum
Autoschlüssel	03.10.2019	07.10.2019	Kolkwitz, Kolkwitz-Center (Oktoberfest)
Kinder-geldbörse	04.10.2019	07.10.2019	Kolkwitz, Kolkwitz-Center (Kindersachen-Flohmarkt)
Sicherheits-schlüssel	08.10.2019	08.10.2019	Kolkwitz, Gemeindeverwaltung
Schlüsselbund	12.10.2019	17.10.2019	Am Klinikum im Wald
Handy	17.10.2019	17.10.2019	Gaststätte Zur Eisenbahn

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände.

Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den oben genannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, Ordnungsverwaltung, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

FUNDBÜRO

Telefonnummer: 0355 / 29 300-34, Ansprechpartner: Frau Leimer

Bio-Landhof Babow

Familie Gullasch

BioGänse BioEnten & BioHühner



Gesunde zufriedene Tiere aus
Freilandhaltung und hofeigener Schlachtung.

Tägliches Grünfutter durch Weidegang.

Zufütterung ausschließlich durch hofeigene
Öko-Getreidemischungen.



Öko-Kontrolle DE-006
Deutsche Landwirtschaft

**Hofverkauf – jeden Freitag ab 10:00 Uhr.
Der erste Verkauf findet am 8.11.2019 statt.
Zusatzverkauf am 21. + 23. Dezember.**



Frischgeschlachtet küchenfertig,
auch Teilstücken sind möglich.

**Besichtigung der Aufzucht, Vorbestellung
und Abholung unter ...**



0173 - 56 24 892 oder 035603 - 60 046

Milkersdorfer Str.2, 03099 Kolkwitz/Babow

www.bio-babow.de

Erika Scherbarth erinnert sich

Wieder einmal kündigte sich am Sonnabend, dem 13. Oktober 2018, ein Sommertag an. Seit Wochen hat es nicht mehr geregnet. Wiesen und Felder sind von der langanhaltenden Trockenheit gezeichnet. Zwischen Krieschow und Wiesendorf zieht ein Traktor auf einem Acker eine Egge hinter sich her und erzeugt eine Staubfahne. Mein Ziel ist das Haus von Erika Scherbarth in Brodtkowitz. Zu meiner Überraschung entdeckte ich in der Mitte des Dorfes eine Ansammlung von mehr als einem Dutzend Einwohnern im Gespräch miteinander, völlig ungewöhnlich für diesen kleinen Ort und für mich Anlass, anzuhalten. Zu diesen Bürgern zählte die mir bekannte Krankenschwester Heidi Noack, Einwohnerin von Brodtkowitz.

„Wir machen eine Ortsbegehung“, so ihre freundliche Auskunft. Inmitten der Brodtkowitzer der Kolkwitzer Bürgermeister Karsten Schreiber, der sich an diesem Sonnabend mit den Problemen und Sorgen der Einwohner an Ort und Stelle vertraut macht. Für mich ergibt sich die Gelegenheit für ein kurzes Gespräch mit Jürgen Stoppa, welcher an der Chronik seiner Gemeinde arbeitet und sich als ein weiterer Gesprächspartner zur Verfügung stellen wird.

Erika Scherbarth erinnert sich

Das Grundstück von Erika Scherbarth ist das letzte auf der linken Seite an der Straße nach Casel. Das neue Tor ist verschlossen. Ich betätige die Klingel. Herr Scherbarth entriegelt die Tür und begrüßt mich. Hof und Gebäude des betagten Ehepaars Scherbarth machen einen gepflegten Eindruck. Ein Teil der Blumen am Rand des Hofes sind offensichtlich Opfer der Trockenheit geworden. Mehrere Stufen führen zum Hauseingang. Durch eine Laube gelangte ich in die „gute Stube“ der Wohnung. Dort erwartete mich die Hauswirtin.

Frau Scherbarth lernte ich während des folgenden zweieinhalbstündigen Gesprächs als eine selbstbewusste, tatkräftige, äußerst kritische, interessierte und auskunftswillige Person kennen.

E. S.: „In diesem Haus wurde ich am 26. Februar 1937 geboren. So sagten es mir jedenfalls meine Mutter und meine Großmutter. Hatte noch eine jüngere Schwester Gerda. Wir wuchsen zusammen auf. Unser Vater war Baggerfahrer in der Grube Greifenhain. Mutter Gertrud ging in Casel in Stellung. Ja, in Brodtkowitz gab es einmal ein großes Gutshaus. Von ihm gibt es nur noch einige Fundamente. Während des Esten Weltkrieges wurde 1915 unser Haus gebaut. An das Kriegsgeschehen während meiner eigenen Kindheit habe ich nur blasser Erinnerungen. Gemeinsam mit Mutter, Großmutter und Schwester sind wir vor der Front und den Russen geflüchtet. Kamen aber nur einige Dörfer weiter. Ich erinnere mich, in Casel brannten mehrere Häuser. Sie wissen doch, wie es damals war. Die Frauen fürchteten, vergewaltigt zu werden. Sie versteckten sich vor den fremden Soldaten, meine Mutter bei einer Tante in Wüstenhain.

Meinen Schulbesuch begann ich in diesem Nachbardorf. Alle Kinder in einem Raum. Mit meiner jüngeren Schwester Gerda lief ich, sommers wie winters, jeden Wochentag bis Wüstenhain. Ab der sechsten oder siebenten (?) Klasse gab es für uns den Unterricht in Laasow. Dorthin fuhr ich mit dem Fahrrad. Zeit zum Lernen? Hatte ich nicht! Kam ich mittags nach Hause, wartete die Arbeit in Haus, Hof und auf dem Feld.

1945 wurde gesiedelt. So hieß das damals. Wir bekamen vier bis fünf Hektar Land zugewiesen – von minderer Qualität. Waren jetzt ein Bauernhof. Meine Kindheit und Jugendzeit? Arbeit, Arbeit und noch einmal Arbeit!

Mussten als Kinder schuften für das tägliche Essen. Geld bekamen wir Kinder vom Vater nicht, keinen Pfennig. Er kümmerte sich wenig oder gar nicht um uns. Wir hatten eine schwere Kindheit und Jugend. Ausflüge? Ferienfahrten? Gab es nicht. Erinner mich, Mutter war mit uns zweimal am Lug zum Baden. Lernete nie schwimmen. Spaß gemacht hat mir das Radfahren. Vielleicht deshalb, weil mein Vater sich als Rennfahrer versuchte. Als Kinder waren wir wegen der vielen Arbeit im Dorf isoliert. Einzige Freundin

war die zwei Jahre jüngere Nachbarin Gisela, eine entfernte Verwandte.“

Ein lauter Hupton von der Straße unterbrach gegen 11.45 Uhr das Gespräch. Dort hielt ein Auto der Gulbener Bäckerei. Frau Scherbarth versorgte sich für das Wochenende mit Backwaren.

„Wollte nach der Schulzeit eigentlich einen Beruf erlernen, Näherin oder Friseurin. Hatte dazu keine Gelegenheit wegen der vielen Arbeit daheim und wegen der Pflege meiner Mutter. Sie starb nach langer schwerer Krankheit schon 1955. Weiß bis heute nicht die Art ihrer Krankheit. Von dieser Zeit an vertrat meine Oma die Mutter. Hatte nie eine Zuneigung zur Großmutter, kein Vertrauensverhältnis. Nie suchte sie das Gespräch mit ihren Enkeln, gab uns keine Anleitung zum Kochen und Backen Aber vielleicht ging es ihr während der Kindheit und Jugend ebenso. Weiß nicht viel vom Leben meiner Oma. Für unsere christlich geprägte Familie war der Sonntagsbesuch zum Gottesdienst in der Wüstenhainer Kirche selbstverständlich.



Meine Schwester und ich hatten auch eine schwere Jugendzeit. Erst nach Beendigung der häuslichen Arbeit erschienen wir, meistens verspätet, zum Tanz in der Wüstenhainer Gaststätte. Fuhren auch mit dem Rad bis Tornitz zum Tanz, z.B. zum Erntedankfest, zur Fastnacht, zu Kirmes und Silvester. Geld hatten wir nur, wenn wir vorher Eier abliefern. Als sangesfreudiges Mädchen war ich mit meiner Schwester und mit Freundin Gisela mehrere Jahre Mitglied des Wüstenhainer Gesangsvereins. Hat mir viel Spaß gemacht.

Mit dem Grubenarbeiter Gerhard Scherbarth schloss ich 1956 den Bund der Ehe. Im gleichen Jahr wurde unsere Tochter Jutta geboren.

Wegen einer neuen Verbindung verließ uns mein Vater, als ich gerade achtzehn Jahre alt war. Dass ich seitdem Eigentümerin eines völlig verwaahlten Grundstücks bin, erfuhr ich erst auf dem Katasteramt. Auf diesem Grundstück hatte ich seit frühester Kindheit gearbeitet, nie einen Lohn erhalten.

Mitglied der LPG Typ I wurde ich 1960. Aber wenn es um die Entlohnung oder die Verteilung von Naturalien ging, waren wir kleinen Landbesitzer, auch später in der LPG Typ III, die Benachteiligten, die Geblechmeierten, ist noch heute meine Meinung.

Meine Rente? Ich bekomme so etwa 320 Euro für lebenslange Arbeit. Ist das gerecht?

Was mich besonders aufregt? Das ist der Dreck auf der Straße. Ich würde sie ja säubern, das Laub beseitigen. Aber wohin mit dem Laub? Und dann der Verkehr auf der Straße vor meinem Haus. Kaum jemand hält sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit. Selbst die Kurven werden mit überhöhter Geschwindigkeit genommen. Aber Kontrollen zum Tempo der Autos, die gibt es hier nicht. Der Dreck von den voll beladenen Hängern der LPG wird bis auf mein Grundstück geweht. Auf der Straße zu laufen ist lebensgefährlich. Einen Fußweg haben wir nicht.

Meine Sorgen und Beschwerden nimmt die Polizei nur zur Kenntnis. Ändern tut sich nichts.“

Im Laufe des Gesprächs äußerte sich Frau Scherbarth u. a. zur Bedeutung des konkreten Geburtsdatums im Zusammenhang mit den Sternbildern und zum Einfluss des Mondes auf das Leben der Menschen.

Es war für den Autor eine intensive, hochinteressante und in gewisser Weise anstrengende Unterhaltung, welche Einblick gab in ein langes Leben im Ort Brodtkowitz, von der sich im Text nur ein Teil wiederfindet, einige Passagen allerdings fast wörtlich.

Am nördlichen Dorfeinde liegt der Friedhof. Auf ihm befinden sich zurzeit 13 Grabstätten der ca. 40 Einwohner zählenden Gemeinde, darunter die von Kurt Fussan, der 1997, kompetente Auskünfte von Brodtkowitz für das Buch „700 Jahre Kolkwitz - Geschichte einer Großgemeinde“ gab.

Interview Oktober 2018
Gerhard Zilz

15 Jahre hat Doris Andrecki den Kolkwitzer Seniorenclub aufgemischt. Ihre Nachfolgerin heißt Christine Müller.

Sie hat Schnauze. Sie hat Humor. Sie liebt Menschen. Doris Andrecki war 15 Jahre lang der Mittelpunkt des Kolkwitzer Seniorenclubs. Als Mitarbeiterin des Deutschen Roten Kreuzes war sie neben Drebkau auch für die Seniorenarbeit in Kolkwitz und Papitz zuständig. Am 30. September bedankte sich der Kolkwitzer Bürgermeister Karsten Schreiber für die tolle Arbeit.

Sie hat mit ihrer Art jede Menge Leben in die Begegnungsstätte (Karl-Liebnecht Str.22) gebracht und diesen Ort zu einem der Geselligkeit gemacht. Sie hat gekocht und Reisen organisiert. Spielenachmittage, Kaffee und Kuchen, Gedächtnistraining, Vorträge, Sport, Weihnachtsfeiern, Töpferarbeiten – die Liste der Aktivitäten ist lang. „Wir haben viel gelacht“, sagt Doris Andrecki (63), die noch lange nicht gedanklich im Ruhestand angekommen ist. Die Leute sitzen oft allein zuhause und möchten sich gerne auch mal unterhalten. So ist der Seniorenclub auch ein kleiner Kummerkasten. „Das muss aber auch so sein“, betont Doris Andrecki. Ihr Erfolgsgeheimnis ist die Bewahrung der Neutralität wie sie sagt. Sie habe versucht, alle gleich zu behandeln. Jetzt will sie erst einmal runterkommen, wie sie sagt. Fahrradfahren und Skifahren sind



Die Nachfolge in der Leitung des DRK Seniorenclubs übernimmt am 1. November Christine Müller (56) aus Cottbus.



Am 30. September wurde Doris Andrecki als Leiterin des DRK Seniorenclubs Kolkwitz und Papitz in den Ruhestand verabschiedet. Zu den Gratulanten gehörten v.l.: Thomas Tzscheuschnner, Marcel Kascheike (Ortsvorsteher Kolkwitz), Karsten Schreiber (Bürgermeister Kolkwitz) und René Schlutchen (Kreisgeschäftsführer DRK)

Fotos: Gemeinde Kolkwitz

ihre Leidenschaft. Trotzdem kehrt sie der Gemeinde nicht den Rücken. Die Reisen organisiert sie weiter und nimmt auch daran teil. „Viele Menschen sind mir hier auch ans Herzen gewachsen“, erklärt sie. Für die Zukunft wünscht sie sich einen Seniorenbeirat für die Gemeinde. So ließen sich Mittel bündeln.

Ab dem 1. November wird Christine Müller die Geschicke des DRK Seniorenclubs in Kolkwitz und Papitz lenken. Die 56-jährige Cottbuserin freut sich über die neue Aufgabe und fühlt sich nach ersten Besuchen bereits gut aufgenommen.

Wilke Naturstein GmbH

Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606

**Suchen Wohnhäuser
und Bauland für
vorgemerkte Kunden**

Immobilienbüro: Gunter Ruhland

Berliner Straße 148, 03099 Kolkwitz

Telefon: 0355 / 28030

e-mail: gunter.ruhland@lausitz.net

9. Wichtelmarkt

30. November 2019

14.00 bis 20.00 Uhr

an und in der Kirche

Kolkwitz



IN DER WICHTELWERKSTATT
basteln, töpfern oder filzen

VERSCHIEDENE MARKTSTÄNDE
mit Keramik, Schnitzereien, Strickereien und vieles mehr
laden zum Kaufen und Bestaunen ein.

musikalischer Höhepunkt:

Rhine Area Pipes & Drums aus Düsseldorf
die bekannteste deutsche Dudelsackband Deutschlands

RHINE AREA PIPES & DRUMS

Bewegende Dudelsackmusik mit einer Band, die seit
40 Jahren in ganz Europa unterwegs ist.

am **30. November 2019**

um 17.30 Uhr in der Kolkwitzer Kirche



Die RHINE AREA PIPES & DRUMS sind seit über 40 Jahren in ganz Europa unterwegs und standen mit vielen berühmten Musikern zusammen auf der Bühne oder traten mit ihnen in TV-Shows auf. Unter anderem mit Chris Norman, Runrig, John Farnham, Mungo Jerry, Mike Oldfield und Rod Stewart. Zu den Sommerfesten von Helmut Kohl im Park des Bundeskanzleramtes oder des Ministerpräsidenten Johannes Rau auf der Terrasse von Schloss Brühl, zum Empfang des Duke of Gloucester oder des Prinzen Edward vor dem heimischen Rathaus oder gar zum Empfang Ihrer königlichen Hoheit, Queen Elizabeth II. wurde die Düsseldorfer Band ebenfalls eingeladen. Das hohe Spielniveau der RHINE AREA PIPES & DRUMS und die Ergänzung mit Keyboardbegleitung steigerte die Popularität des Dudelsackspiels. Lassen Sie sich überraschen!



Der Kartenvorverkauf findet ab sofort bei den folgenden Stellen statt:

Gemeindebibliothek Kolkwitz, A.-Bebel-Str. 77, Postfiliale Kolkwitz, Berliner Str. 12, Rathaus Kolkwitz, Berliner Str. 19

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf sowie an der Abendkasse 15,00 €.

Einlass und Restkarten ab 16.30 Uhr.

Ablaufplan Wichtelmarkt 30.11.2019

In der Kirche

14:00-14:30 Uhr Gottesdienst
 15:45-16:00 Uhr Schattenspiel „Rotkäppchen und der Wolf“ (Eintritt frei)
 17:00-18:30 Uhr The Rhine Area Pipes & Drums Einlass ab 16:30 Uhr
 Vorverkauf in der Bibliothek, in der Gemeinde und in der Post (Karte 15.00 Euro)

Auf der Bühne

14:30-15:00 Uhr Der Weihnachtsmann trifft mit der Kutsche ein.
 15.00-15.30 Uhr Fröhliche Weihnacht mit Happy Bibi & Mari-
 kas Tanzakademie
 15:30-16:15 Uhr Mario Hess mit weihnachtlicher Livemusik
 16:15-16:30 Uhr weihnachtliche Bläsermusik
 16:30-16:45 Uhr Schulchor der Grundschule Kolkwitz
 16:45-17:00 Uhr weihnachtliche Bläsermusik

In der Feuerwehr

15:00-18:00 Uhr töpfern mit der Töpferei Siewert
 basteln von Weihnachtsgeschenken mit
 Frau Käsche basteln mit dem Forsthaus

Wie in jedem Jahr kann man:

- eine bunte Vielfalt von Marktständen besuchen
- mit der Grundschule von 16:00-18:00 Uhr Stockbrot backen
- Plätzchen gestalten mit der Bäckerei Kschiwan
- mit Familie Berger Ponykutsche fahren
- auf dem weihnachtlichen Büchermarkt im Gemeinderaum stöbern uvm...
- auf dem Bücherflohmarkt stöbern
- der Leierkastenmusik zuhören

Unsere Kaffeestube mit Bläsermusik ist ab 14:45 Uhr für alle geöffnet.



Veranstaltungen im Oktober / November 2019

Termine können Sie an gemeinde-kolkwitz@t-online.de melden. Bitte immer mit Angabe von Ort und Zeit der Veranstaltung.

Datum	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt	Beginn
25.-27. Oktober	27. Spreewaldschau der Rassekaninchenzüchter	Zum Wasserwerk 22 in Eichow	Fr. 17-19 Uhr / Sa 9-18 Uhr So 9-15 Uhr
26. Oktober	DORF BUMS tanzen wie früher	Gaststätte Zur Eisenbahn Kolkwitz	ab 21 Uhr
27. Oktober	Jubel-Konfirmation mit Abendmahl	Kirche Krieschow	10 Uhr
30. Oktober	Vortrag Wildbienen	NABU Kolkwitz, Altes Forsthaus	19 Uhr
31. Oktober	Halloween in Eichow	Dorfgemeinschaftshaus	17 Uhr
1. November	Lampionumzug in Babow	Bushaltestelle	17 Uhr Jedes Kind bekommt eine Bratwurst und ein Freigetränk
1. November	80's Party Halloween Edition	Koselmühle Glinzig	Einlass um 16 und Start um 20 Uhr
2. und 3. November	Vereinschau Kleintierzuchtverein Kolkwitz	Turnhalle in der Karl-Liebkecht-Straße	Sa 10-17 Uhr So 09-15 Uhr
2. und 3. November	Kleintierschau des KTZV Kunersdorf	Gaststätte Muschick in Limberg	Sa 09-18 Uhr / So 09-15 Uhr
8. November	Einwohnerversammlung Milkersdorf	Sportclub Milkersdorf	19.30 Uhr
10. November	Laternenumzug zum Matinsfest Gr.Gaglow	Kirche	17 Uhr
11. November	Start in die Karnevalsaison mit der Schlüsselübergabe an den KCC	Rathaus Kolkwitz	11:11 Uhr
13. November	Ortsbegehung Limberg	Gaststätte	16 Uhr
14. u. 15. November	Wellfleischessen in Siewisch	Gaststätte Hartnick	16-20 Uhr
15. November	Blutspendeaktion DRK	Grundschule Kolkwitz	15.30-18.30 Uhr
26. November	Gemeindevertreterversammlung öffentlich	Rathaus Kolkwitz	19 Uhr
30. November	Weihnachtssingen und Weihnachtsbaumaufstellen des VfB Krieschow	Sportpark Krieschow	Ab 14.45 Uhr
30. November	Wichtelmarkt Kolkwitz	Rings um die ev. Kirche Kolkwitz	14-20 Uhr
30. November	Adventsfeier in der Kirche Hänchen mit den Sangesbrüdern	Kirche Hänchen	14.30 Uhr

Der Monatsplan November im Familien -und Nachbarschaftstreff (Am Klinikum 30)

Der Familien- und Nachbarschaftstreff bietet viele Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Der Monatsplan für November (Änderungen vorbehalten)
Wöchentlich wiederkehrende Angebote:

Täglich

- individuelles Beratungs- und Unterstützungsangebot - Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, allg. Erziehungsfragen, ...
- Kindersachen-Kleiderkammer Annahme und Abgabe von Kindersachen

Montags

- ab 09:30 Uhr Fit Kugelrund – Neues Sportangebot für Schwangere

Dienstags

- ab 09:30 Uhr Krabbelkäfergruppe für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren
 - o jeden 1. Dienstag im Monat Babybrei selbst gemacht
 - o jeden 3. Dienstag im Monat Krabbelgruppenfrühstück
- 09:00 - 12:00 Uhr Englisch für Anfänger
- 13:45 - 14:30 Uhr Inlineskaten für Anfänger (AG Grundschule Kolkwitz)
- 16:30 - 17:30 Uhr Fitness-Mix (Zumba + Bauch, Beine, Po) mit kostenloser Kinderbetreuung, mit Bonnie Bäse von Rückenfit Sport- und Wellnesszentrum, nicht in den Ferien!

Mittwochs

- 13:30 - 14:30 Uhr Reha & Rückensport mit Frank Kaerger - der Mobilmacher
- 14:30 - 15:30 Uhr Walke dich fit - Nordic Walking
- 16:00 - 17:00 Uhr Kindersport im Kolkwitzcenter; 1x schnuppern möglich, nicht in den Ferien!
- 16:00 - 18:00 Uhr NähCafé - Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene (jeden 2. und 4. Mi.) mit Jutta Fleischer

Freitags

- von 09:30 bis 11:00 Uhr Fit mit Baby - Spaß für 2 mit Frank Kaerger - der Mobilmacher

Besondere Highlights:

- 05.11. (Di.) ab 09:30 Uhr Krabbelkäfergruppe - Babybrei selbst gemacht – Angebot nach Absprache
- 07.11. (Do.) ab 15:00 Uhr Familiennachmittag-/Abendessen – Angebot nach Absprache
- 08.11. (Fr.) ab 14:00 Uhr Schwimmfestigung in der Lagune mit dem Jugendklub
- 19.11. (Di.) ab 09:00 Uhr Krabbelgruppenfrühstück – Angebot nach Absprache
- 20.11. (Mi.) ab 15:00 Uhr Biomeditation
- 21.11. (Do.) ab 15:00 Uhr Seniorennachmittag – gemütliches Beisammensein, Gehirnjogging, Ausflüge, Kreativnachmittage – lassen Sie sich überraschen!
- 22.11. (Fr.) ab 14:00 Uhr Schwimmfestigung in der Lagune mit dem Jugendklub

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Anmeldungen können telefonisch oder persönlich erfolgen.

Haben Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit? Vielleicht finden wir gemeinsam etwas Passendes für Sie!

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09:00 – 15:00 Uhr (+-)
Aufgrund projektbezogener Arbeit variieren die Öffnungszeiten.

Kontakt:

Stiftung SPI Niederlassung Brandenburg Süd – Ost
Familien- und Nachbarschaftstreff,
Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz
Carina Radochla, Tel.: 0159 / 01654919 (auch WhatsApp)
E-Mail: carina.radochla@stiftung-spi.de, www.stiftung-spi.de

Das Projekt „Familien- und Nachbarschaftstreff“ wird gefördert durch:

Ein Projekt der:

Stiftung SPI
Niederlassung Brandenburg
Süd-Ost



Elternbrief 45: 7 Jahre, 9 Monate: Gesundheit

Bestimmt ist Ihr Kind stolz auf jeden bleibenden Zahn, den es schon hat, und womöglich führt es innerlich Buch darüber, welcher Freund wie viele mehr oder weniger hat. Umso wichtiger sind gerade jetzt die regelmäßigen Besuche (2-mal jährlich) beim Zahnarzt! Er überprüft nicht nur die Anfälligkeit für Karies, sondern auch, ob die Zähne in die richtige Position hineinwachsen. Vieles verändert sich zu diesem Zeitpunkt noch durch das Wachstum des Kiefers, aber bei manchen Kindern ist jetzt schon eine kieferorthopädische Behandlung und eventuell eine Spange erforderlich. Henrik ist stolz darauf, dass er der Größte in seiner Klasse ist. Manchmal hat er Schmerzen in den Knie- und Hüftgelenken. Die Ärztin hat seine Eltern beruhigt: Das sind Wachstumsschmerzen! Nicht nur Eltern eines besonders großen Kindes tun gut daran, es dem Kinderarzt vorzustellen, wenn ihnen etwas Sorgen macht. Falls Ihr Nachwuchs mehr in die Breite als in die Höhe geht, ordnen Sie ihm keine Diäten, sondern achten Sie verstärkt auf gesunde Ernährung: Obst, Gemüse, Brot, Kartoffeln. Wenn Ihr Kind kein gekochtes Gemüse mag, dann bieten Sie es ihm roh an: Paprikaschnitze, Möhren, Gurken, das alles lässt sich auch gut mit in die Schule geben und ist allemal besser als Chips und Flips. Pepen Sie Fertigprodukte mit frischen Gemüse auf, schmieren Sie das

Schulbrot als „Doppeldecker“ mit Vollkorn – und normalem Brot. Geben Sie Ihrem Kind kleingeschnittenes Obst in einer Frischhaltedose mit.

Für Kinder, die zu überflüssigen Kilos neigen, gilt natürlich besonders: Bewegung, Bewegung, Bewegung! Finden Sie einen Sport, der Ihrem Kind Spaß macht, und unternehmen Sie am Wochenende gemeinsam etwas in der Natur. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

GRUNDSCHULE KOLKWITZ

Kolkwitzer Grundschule gewinnt Bereichsfinale im Fußball

Am 10.09. fand auf dem Sportplatz am Kolkwitz-Center das Bereichsfinale im Fußball WK IV bei optimalen äußeren Bedingungen statt. Auf den sehr gut vorbereiteten beiden Fußballfeldern trafen die Mannschaften der Grundschulen aus Drebkau, Welzow, Briesen, Laubsdorf, Kolkwitz und dem Pückler-Gymnasium aus Cottbus aufeinander.

In diesem Jahr konnten die Schüler der 5. und 6. Klasse der Grundschule Kolkwitz den Spieß umdrehen und das Bereichsfinale im Fußball (WK IV) am 10.09. für sich entscheiden. Dabei stellte sich einmal mehr die Grundschule Laubsdorf, sie gewannen das Finale im Vorjahr, als stärkster Widersacher heraus.

Etwas glücklich (3 Pfofenschüsse und ein Eigentor auf der Gegenseite), aber mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherten sich die Kolkwitzer Schüler in der entscheidenden Begegnung gegen Laubsdorf mit 2:1 knapp den Sieg.

Beide Mannschaften qualifizierten sich damit für das Kreisfinale am 20.09. in Kolkwitz. Na dann auf ein Neues Kolkwitz gegen Laubsdorf?

Holger-Olaf Schulze, Sportlehrer



Exkursion zur Kirche in Kolkwitz

Am 19. September 2019 führten die Schüler der Klasse 4a/ b im Rahmen des Sachkundeunterrichtes eine Exkursion zur Kirche in Kolkwitz durch. Dort angekommen, wurden wir von Herrn Natho begrüßt. Als wir in der Kirche Platz genommen hatten, erschien er in Verkleidung von Johann Friedrich Fritze, zu Lebzeiten Pfarrer in Kolkwitz und erzählte uns seine spannende Lebensgeschichte und welche drei guten Taten er für Kolkwitz vollbracht hatte. Wäre



er nicht so engagiert gewesen, würde es wahrscheinlich Kolkwitz gar nicht mehr geben.

Im Anschluss an diesen tollen Vortrag, legten wir am Grabstein von Johann Friedrich Fritze, welcher am 20. September diesen Jahres 272 Jahre alt geworden wäre, Blumen nieder.

Bei Tee und Kuchen ließen wir die Exkursion gemütlich ausklingen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Herrn Natho für seine Bemühungen.

Frau Kretschmar und Frau Reuschel (Klassenleiter 4a/b)

KITA BENJAMIN BLÜMCHEN KLEIN GAGLOW

Gemeinsames Fest – Kita „Benjamin Blümchen“ und Klein Gaglow. Großer Zirkus mit Clown Husch!

Seit 35 Jahren gibt es die Kita „Benjamin Blümchen“ in Klein Gaglow. Das Dorf selbst ist in diesem Jahr 630 Jahre alt geworden. Gemeinsam mit dem Ort begingen wir diese beiden Höhepunkte. Seit nunmehr 35 Jahren haben viele Generationen von Kindern



hier gemeinsam gespielt, gelernt, getobt, gegessen und geschlafen. Grundsteine fürs Leben wurden unter anderem hier mit gelegt. Das Fest war gespickt durch einige Angebote und Attraktionen. Das Kinderschminken und das Bemalen von Gipsfiguren erfreute sich vieler kleiner Interessenten. Nicht minder beliebt und gefragt war die Darbietung von Clown Husch und seine Mitmachangebote, wo die Kinder selbst in Aktion treten konnten. Dieser Höhepunkt wurde gesponsert durch die Envia M. Ein Programm mit Gedichten, Liedern und Tänzen sowie ein gemeinsa-

mes Glückwunschlied für das Dorf Klein Gaglow und unsere Kita erfreute sich zahlreicher Zuschauer.

35 Jahre Kita, das bedeutet 35 Jahre geschenktes Vertrauen der Familien, 35 Jahre pädagogisches Arbeiten und Entwickeln im Team, mit Kindern und Familien, 35 Jahre Bestandteil eines Ortes zu sein. Ohne zahlreiche Unterstützung, Spenden und andere Hilfe wäre das Fest nicht so schön geworden. Dafür danken wir zunächst der Ortsvorsteherin Frau Kühn für die gute Zusammenarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Ebenso bedanken wir uns bei allen Ortsmitgliedern, die uns unterstützt haben. Der Lampionumzug am Vorabend war ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten. Dafür gilt ebenso unserer Dank an die Organisatoren und an die Jugendfeuerwehr. Auch die tolle Vorführung der Jugendfeuerwehr war sehr unterhaltsam.

Vielen Dank für die große Unterstützung beim Kinderschminken und Gipsfiguren bemalen an die Eltern Frau Schähel, Frau Kirst und Herr Richter.

Folgenden Sponsoren möchten wir ebenfalls für Ihre Unterstützung danken:

- Herr Gabriel und den Spendern in Verbindung mit der Aktion „Kartoffelversteigerung“
- Envia M
- Sparkasse Spree – Neißة
- UCI am Lausitzpark

K.Schaarschmidt

HORT WIRBELWIND KRIESCHOW

Herzlichen Glückwunsch und Danke!

Anlässlich ihres 15. und 25. Firmenjubiläums luden die Firmenchefs Jörg und Frank Striemann in ihre Firma ein. Grund war die feierliche Übergabe von Spendenschecks für alle Kindereinrichtungen der Großgemeinde Kolkwitz.

Die Kinder vom Hort „Wirbelwind“ in Krieschow und das Erziehersteam gratulieren der gesamten Belegschaft zu ihrem Jubiläum und wünschen weiterhin Erfolg, Freude bei der Arbeit und persönlich alles Gute.

Gleichzeitig bedanken wir uns herzlich für einen Spendenscheck in Höhe von 600 Euro.

Wir überlegen gemeinsam, welchen Wunsch wir uns damit erfüllen werden.

Der Kinderrat im Namen aller Kinder
und das Erziehersteam des Hortes „Wirbelwind“ in Krieschow

Wir sind für Sie da.

Als der Energieversorger von hier stehen wir für regionale Nähe. In unseren Kundenbüros beraten wir Sie gern persönlich über unsere Produkte, Förder- und Finanzierungsangebote.

→ Kundenbüro Werben

Ihr Ansprechpartner:
Devid Raab
Burger Str. 20
03096 Werben
Tel. 035603 790-23
Fax 035603 790-24
E-Mail: draab@spreegas.de



www.spreegas.de
SpreeGas-Ruf
0800 78 22 78 0



EICHOW

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren in Eichow, zu unserer alljährlich stattfindenden **Weihnachtsfeier** laden wir Sie recht herzlich ein:

am 05.12.2019 um 15:00 Uhr

Die Weihnachtsfeier findet in diesem Jahr wieder in unserer Gaststätte „Casa Monello“ in Eichow statt.

Es erwarten Sie Kaffee und Kuchen, ein Weihnachtsprogramm und ein leckeres Abendessen.

Da viele fleißige Helfer und Sponsoren die Feier ermöglichen, bitten wir um rege Teilnahme.

Um die Veranstaltung besser planen zu können, bitten wir um telefonische Anmeldung unter: 0172/3772377

Ansprechpartner: Jacqueline Franzke, Vetschauer Str. 5b

Ortsbeirat Eichow, Gemeinde Kolkwitz,

Traditionsverein Eichow e.V., Jugendclub Eichow

HÄHNCHEN

Weihnachtsfeier der Senioren

Zur Seniorenweihnachtsfeier wird am 12. Dezember um 15 Uhr in den Böhmisches Rasthof eingeladen.

Der Seniorenbeirat

GULBEN

Einfach Dankbarkeit

Wieder sooo viele spannende Veranstaltungen Anfang Oktober. Unser Großgemeinde-Oktoberfest mit den vielen schönen und spannenden Highlights ist kaum vorbei.

Und schon das nächste. - Erntedank

Wir feiern Erntedank immer am ersten Sonntag im Oktober. Meist ist es somit auch der Sonntag nach „Michaelis“ (29. September). Die großen Ernten sind abgeschlossen. Nachweislich werden seit vielen Jahrhunderten nach der Ernte Dankesfeiern oder sogar Prozessionen abgehalten. Meist sind diese religiöser Art.

Unsere Kirche in Gulben war wunderbar geschmückt und es waren vielerlei Gaben vor dem Altar. Wir hatten unsere Nachbarn und Freunde zu Lebensmittelspenden aufgerufen. Und es wurde viel gespendet. Da waren natürlich die traditionellen Kartoffel-, Apfel- und Birnenkörbe, Kürbisse, Blumen und Nüsse. Andere Lebensmittel wie Mehl, Marmelade, Kekse, Tee, Kaffee und Nudeln, Zucker und Saft waren ebenfalls unter den Spenden.

Warum denn diese Dinge?

Es werden alle Lebensmittel benötigt! Die Cottbuser „Tafel“ holt die Spenden schon seit einigen Jahren am Montag oder Dienstag nach Erntedank ab. Die Bedürftigen freuen sich über alles. Gewiss gibt es viele Familien mit Kindern, die sich nicht oft Schokolade oder Kekse leisten können. Genauso wie den Rentner, der gern mal wieder Kaffee genießen möchte. Also feiern wir gerne Erntedank, um für die gute Ernte und unseren guten Lebensstandard zu danken, und verbinden dies mit der gelebten Nächstenliebe. Wie sagte doch unser Bürgermeister Karsten Schreiber: „Wenn ein jeder an den nächsten denkt, ist an alle gedacht!“.

Gern dürfen wir dabei auch etwas an uns selbst denken, denn wir tun damit eine gute Tat. Das tut auch uns gut!

Teilen können ist in unserer Zeit nicht selbstverständlich. Dankbarkeit leider auch nicht.

27. Spreewaldschau der Rassekaninchenzüchter in Eichow

Am 25. bis 27. Oktober 2019 findet die Spreewaldschau der Rassekaninchenzüchter in Eichow statt. Hierzu sind alle Rassekaninchenzüchter der Spreewaldregion eingeladen. 7 Preisrichter werden die Tiere nach gültigem Rassestandard bereits am Donnerstag bewerten. Die besten Tiere erhalten die begehrten Pokale. Insgesamt werden zu dieser Ausstellung 404 Tiere in verschiedenen Rassen und Farben gemeldet.

Die Eröffnung findet am Freitag den 25.10.2019 um 17 Uhr statt. Schirmherr der Ausstellung ist der Landrat des Landkreises Spree-Neiße Herr Altekrüger.

Bei der Eröffnung werden der Amtstierarzt Veterinär- und Lebensmittelüberwachung Herr Dr. Kröber und der Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz Karsten Schreiber anwesend sein.

Öffnungszeiten: Freitag, den 25.10.2019	17-19 Uhr
Samstag, den 26.10.2019	9-18 Uhr
Sonntag, den 27.10.2019	9-15 Uhr

Es bestehen gute Kaufmöglichkeiten. Die Versorgung der Besucher übernimmt die Gaststätte zur Eisenbahn, Kolkwitz.

Wir laden alle interessierten Bürger der Gemeinde Kolkwitz und der gesamten Spreewaldregion zu einem Besuch in Eichow ein.

**Im Namen der Ausstellungsleitung
Frank Halpick**

Freuen wir uns deshalb besonders über dankbare Gesichter beim Geben, und nehmen wir auch selbst gern Gaben entgegen. Und das nicht nur zu Erntedank.

Dann gibt es viel mehr lächelnde Menschen!
Hast Du heute schon lächelnd DANKE gesagt?

Astrid Schramm



Aberglaube bei den Wenden zur Winterzeit

Vortrag mit Uta Hentschel am Mittwoch, 30.10.19 18:00-19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gulben. Eintritt 4.50 Euro.

**Mit freundlichen Grüßen
Doreen Schiemenz**

KLEIN GAGLOW

Bei herrlichstem Wetter feierte Klein Gaglow sein 630 Jähriges Bestehen & 35 Jahre KITA „Benjamin Blümchen“

Bereits am Freitag den 20.09 um 18:00 Uhr begann das Jubiläum mit einem großen Lampion und Fackelumzug mit den Jüngsten aus dem Ort, den Kindern unserer KITA „Benjamin Blümchen“ den Eltern sowie zahlreichen Gästen aus Nah und Fern.

Begleitet und sichergestellt wurde der Umzug von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Klein Gaglow, auch die Jugendfeuerwehr begleitete den Umzug mit Fackeln und die Löschfahrzeuge beeindruckten alle großen und kleinen Gäste. Der Ausklang des Abends fand dann auf dem liebevoll geschmückten Festplatz mit



Fotos: Uwe Jantz

Musik und viel Spaß für Klein und Groß statt.

Am Samstag den 21.09. wurde dann pünktlich um 11:00 Uhr die Jubiläumsfeier durch die bisherige Ortsvorsteherin Ursula Kühn eröffnet. In Ihrer Eröffnungsrede hieß Sie alle Gäste herzlich willkommen und nutzte die Gelegenheit, die letzten 10 Jahre ihrer Amtszeit als Ortsvorsteherin von Klein Gaglow Revue passieren zu lassen. Sie sprach und erinnerte an das, was im Ort erreicht wurde und über das was noch ansteht für die Zukunft und für Ihren Nachfolger, Torsten Noack, der Symbolisch den Staffelstab von Ursula Kühn überreicht bekam. Die „Ströbitzer Blasmusikanten“ spielten dann flotte Blasmusik zu Auftakt der Jubiläumsfeier.

Das bunte Programm für „Groß & Klein“ konnte gestartet werden und dank des schönen Wetters gab es rege Beteiligung bei allen angebotenen Programmpunkten, die da wären : Manegenzauber mit Zirkus Kunterbunt und „Clown Husch“, Programm der KITA „Benjamin Blümchen“, Hüpfburg, Kinderschminken, Kinderkarussell, Zuckerwatte und Eis, Disco-Warm-up mit Tanzlehrer Martin Muschik und Vorführung der Kinder und Jugendfeuerwehr Klein Gaglow.

Für die nötige Energie sorgten die Klein Gaglower „Power Frauen“

mit ihrem dargebotenen Programm. Mit leckerem selbstgebackenem Kuchen und Kaffee wurde die Kaffezeit eröffnet und begleitet durch das „Lausitzer Braunkohleorchester“, worüber sich unsere Senioren besonders freuten. Besonderen Dank gilt hier den Power- und Rentnerfrauen die sich mit großem Einsatz um die Kaffeetafel gekümmert haben. Das Team der Gaststätte vom Sportlerheim Klein Gaglow stillte die Herzhaften Bedürfnisse mit leckeren Speisen vom Grill und Pfanne, Spanferkel und allem was das Herz begehrt. Der schöne Nachmittag und Abend begleitet durch die tolle Moderation und Musik der DJ „Torsten & Torsten“ endete dann für viele unvergessen in den frühen Sonntag Morgenstunden. Danke auch noch einmal an die DJ „Torsten & Torsten“ für die wunderschöne Beleuchtung des Festplatzes.

Die gelungene Jubiläumsfeier wird vielen in Erinnerung bleiben und dafür möchten wir uns bei allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren : Karsten Dictus, G&L Dachbau Gudrun Gierschke, EMV Michael Barber, Ing. Büro Jörg Kollo-sche, Fa. Wehmhoff Ralf, Fa. Henke Bad, Tischlerei Weise Matthias, Agrartechnik Sachsen, AL Briefkastensysteme, Grabsteine Sandy Jainz, Fa. Brüllke, Die KFZ-FABRIK Alexander Bergner, Ing. Büro



Pahn, Fa. Lehmann Bau, Kretschmer Frank, Illing Anja, Schalkow Siegfried, Noack Torsten, Heidelberger Beton Elster-Spree GmbH, Fa. Zubiks, Autoland Klein Gaglow, Gemeinde Kolkwitz, Tanzlehrer-Helga und Bernd Kruczek, Fa. Maerkbar Mathias Pätzold, Uwe Jantz, Metallbau Andreas Jurisch, Dekoration Edeltraut und Roland Mücksch, Gastronomie- Antje und Harry vom Sportlerheim Klein Gaglow, Bauhof Kolkwitz, Fa. LWG, Orchester „Lausitzer Braunkohle“, Enviam und Obsthof Meier

Ortsbeirat Klein Gaglow, Torsten Noack Ortsvorsteher



Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Der Ortsbeirat von Klein Gaglow, lädt alle Senioren zur Weihnachtsfeier wie in jedem Jahr zum ersten Advent am 01.12.2019 um 14:00 Uhr sehr herzlich ein.

Die Veranstaltung findet in der Gaststätte „Am Heissen Stein“ mit einem vorweihnachtlichen Programm statt. Wir freuen uns auf einen kurzweiligen Nachmittag und Abend mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ortsbeirat Klein Gaglow
Torsten Noack Ortsvorsteher

KOLKWITZ

Ortsbegehung in Kolkwitz

Am 17. November sind alle Kolkwitzer Bürger zur Ortsbegehung mit dem Ortsvorsteher Marcel Kascheike von 9-11 Uhr eingeladen. Hinweise unserer Bürger nehmen wir gerne entgegen, entweder per E-Mail: m.kascheike@web.de oder unter Tel. 01715823757.

Beste Grüße
Marcel Kascheike

Reiseangebot DRK Seniorenclub Kolkwitz - Vorweihnachtszeit –

Weihnachtliches Potsdam am 02.12.2019

Fahrt durch das Baruther Urstromtal, Besichtigung des Jakobs-Hofes in Beelitz (mit Hofladen), Mittagessen im Jakobs-Hof, Stadtrundfahrt in Potsdam, Besuch des Potsdamer Weihnachtsmarktes auf dem Luisenplatz und der Fußgängerzone zwischen Brandenburger Tor und der Peter- und Pauls-Kirche, Abendessen (kalte Platte).

Informationen zum Reiseangebot erhalten Sie unter 035602-669.
Viele Grüße Doris Andrecki



Der Kolkwitzer Kleintierzuchtverein lädt zur Ausstellung ein

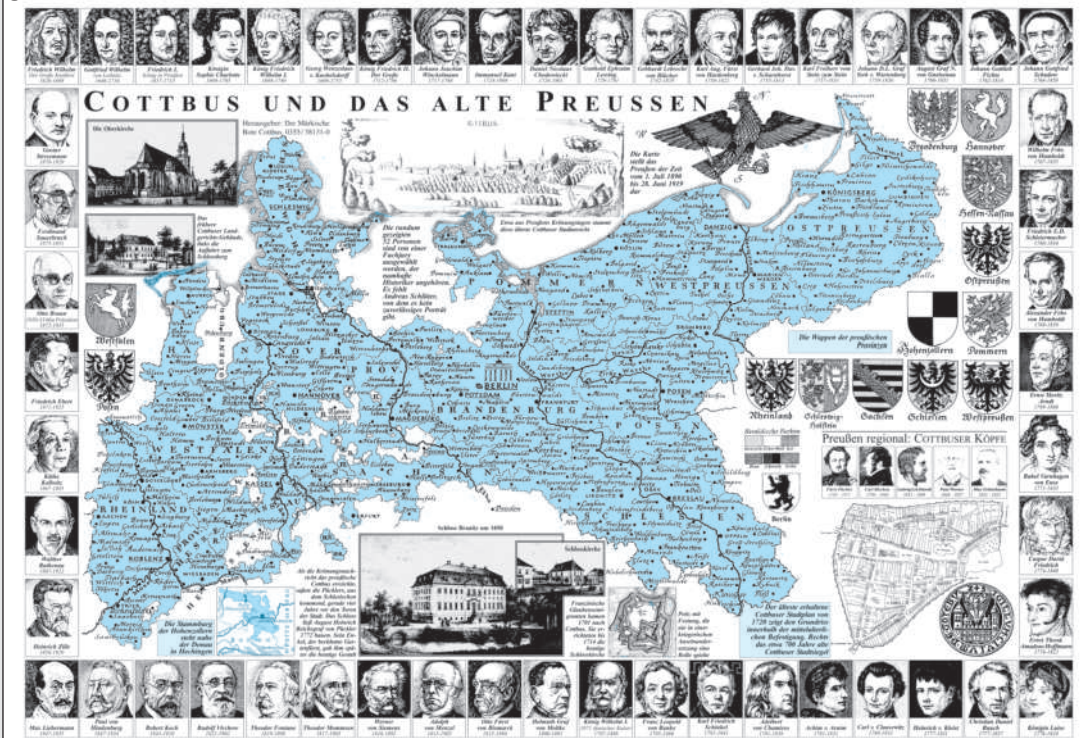
Am 02. und 03. November 2019 führt der Kleintierzuchtverein Kolkwitz e.V. seine diesjährige Vereinsschau in der Kolkwitzer Turnhalle, Karl-Liebnecht-Str. durch. Es werden ca. 250 Tiere (Enten, Tauben, Hühner und Kaninchen) den Preisrichtern zur Bewertung vorgestellt und die besten von ihnen mit Bürgermeister-, Landesverbands-, Kreisverbands- und weiteren Ehrenpreisen ausgezeichnet. Eine reichhaltige Verlosung mit wertvollen Sachpreisen bereichert die Schau. Für das leibliche Wohl wird gastronomisch gesorgt. Es bestehen auch gute Kaufmöglichkeiten von Zuchttieren. Die Besucherzeiten sind Samstag, 02.11.2019 von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr Sonntag, 03.11.2019 von 09.00 Uhr – 15.00 Uhr.

Der Vorstand des KTZV Kolkwitz e.V



Zu sehen ist hier der Info- und Werbepoststand des Vereins bei dem diesjährigen Oktoberfest zu sehen
Foto: Gemeinde Kolkwitz

DIE PREUSSENKARTE



Dieses kostbare Blatt bringt Ihnen Geschichte ins Haus. Mit dem Schmuck berühmter Preussenköpfe und historischer Ansichten in sorgfältigem Bogendruck.

62,5 x 45 cm
7,50
EURO

Treff der Ü 70-jährigen in Krieschow

Seit April 2017 treffen sich die Senioren (ab dem Alter über 70) einmal im Monat zu einer gemütlichen Kaffeerunde im Raum des Jugend- und Traditionsvereins von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Hierbei geht es sehr rege und heiter zu. Das Organisationsteam ist hierbei bemüht jede Veranstaltung so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Dabei wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Senioren, die den weiten Weg bis zum Sportplatz nicht mehr allein bewältigen können, werden mit dem Auto von zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung selbstverständlich wieder nach Hause gebracht. Die älteste Seniorin begeht noch im Oktober ihren 94. Geburtstag. Von dieser Stelle ein Herzlichen Glückwunsch zu diesem Ehrentag und wir hoffen, dass sie noch viele Treffs mit den Senioren miterleben kann.

Bei jeder Verabschiedung wird uns von den Senioren versichert, wie gut es ihnen gefallen hat und das sie es kaum erwarten können den nächsten Treff zu besuchen.

Wir, das Organisationsteam haben sehr viel Spaß und freuen uns, dass diese Veranstaltung so gut angenommen wird.

Im September wurde ein kleines Oktoberfest mit einem Live-Musiker organisiert. Natürlich wurden hierbei auch die eigenen Stimmbänder strapaziert und Oktoberfestlieder gesungen. Der nächste Treff der Senioren findet am 30. Oktober um 14:30 Uhr im gewohnten Raum statt.

Einladung Krieschower Rentner-Weihnachtsfeier

Für die Rentnerinnen und Rentner von Krieschow findet die Weihnachtsfeier am 12.12.2019 um 14:30 Uhr in der „Gaststätte Hahn“ statt.

Die Organisatoren

Im Namen der Organisatoren B.Leska

www.kolkwitz.de

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Heinz-Günter Eichhorn

geb. 08.07.1937 gest. 25. 09. 2019

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den hinterbliebenen Angehörigen.

Die Gemeinde Kolkwitz bedankt sich bei dem Verstorbenen für seine langjährige verantwortungsbewusst geleistete Tätigkeit als Schulhausmeister in Kolkwitz und als Vorsitzender des Personalrates.

Wir werden ihn als verständnisvollen Kollegen und Mitspieler in Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen der Gemeinde Kolkwitz

Der Bürgermeister

Der Personalrat



Gulbener Blumentopf

03099 Kolkwitz
Gulbener Hauptstraße 24
Tel. 03 56 06 - 2 66



Sternenglanz und Lichtermeer zaubern vorweihnachtliche Stimme her

Lassen Sie sich bei Kaffee, Glühwein und Gebäck von unseren Ideen für die Weihnachtszeit verzaubern.

Unserer kleinen Gäste laden wir an beiden Tagen zum Basteln und am Samstag ab 10.00 Uhr zum Backen von Weihnachtsplätzchen ein.

Am Sonntag laden wir ab 14.00 Uhr zu weihnachtlicher Bläsermusik ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weihnachts- und Adventsausstellung

Sa. 16. November 2019 8.00 - 17.00 Uhr

So. 17. November 2019 9.00. - 17.00 Uhr

LIMBERG

Kleintierschau in Limberg

Am 02. 11. und 03. 11. 2019 findet in der Gaststätte Muschick in Limberg die Vereinschau des Kleintierzuchtverein Kunersdorf e.V. statt.

Sa. von 9-18 Uhr und So. von 9-15 Uhr. Tierversuch und Tombola sind eingerichtet.

Der Vorstand



Ortsbegehung in Limberg

Der Bürgermeister lädt zur Ortsbegehung in Limberg am Mittwoch, den 13.11.2019 um 16:00 Uhr ein. Treffpunkt ist die Gaststätte.

Nach der Ortsbegehung sind alle herzlich zur Gesprächsrunde in die Gaststätte eingeladen.

An alle Limberger Rentner

Hiermit laden wir alle Limberger Rentner zur Weihnachtsfeier ein. Wann? 13. Dezember 2019; 14.30 Uhr

Wo? Gaststätte Muschick

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Euch erwartet ein buntes Programm sowie gemütliche Stunden bei besinnlicher Weihnachtsmusik.

Wir freuen uns auf Euch Der Ortsbeirat
E-Mail: Ortsbeirat.Limberg@web.de

MILKERDORF

Einwohnerversammlung in Milkersdorf

Wir laden alle Milkersdorfer/innen und Krieschow Vorwerker/innen am Freitag, dem 8. November 2019 um 19.30 Uhr zur Einwohnerversammlung in den Sportclub Milkersdorf ein.

Tagesordnung

1. Durchgeführte und noch geplante Maßnahmen 2019
2. Planungen für das Jahr 2020
3. Termine
4. Diskussion, Ideen, Anregungen

Der Ortsbeirat Milkersdorf hat nun auch eine Mail-Anschrift. So können Informationen, Meinungen, Anfragen usw. auch per Mail an ortsbeirat.milkersdorf@gmx.de geschickt werden. Natürlich sind wir auch weiterhin persönlich oder telefonisch für alle erreichbar.

Euer Ortsbeirat

ZAHSOW

Einladung Rentnerweihnachtsfeier in Zahsow

Die Zahsower Rentnerweihnachtsfeier findet am 21. Dezember um 15.30 Uhr in der Kneipe statt.

Anmeldung bis zum 10.12. in der Gaststätte unter 0355 28375.

Stark in Leistung und Service ...dafür stehen wir mit unserem Namen!

**Aktionsposten
Keramische Platten**
60x90x2 cm
39,95€/qm

Solange der Vorrat reicht!

Sonderrabatt mit 10%

Solange der Vorrat reicht!

**Bauzentrum
Szonn**

- Baustoffe
- Fliesen
- Naturstein
- Planung und Beratung

www.bauzentrum-szonn.de
info@bauzentrum-szonn.de
Telefon 0355 78017 0

KIRCHENGEMEINDE KOLKWITZ

Ev. Kirchengemeinde Kolkwitz - Schulstraße 1 -
03099 Kolkwitz - Tel/Fax: 0355 / 28370 - E-Mail: ev-kiko@gmx.de

Kolkwitz:

Fr	01.11.	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
Sa	02.11.	08.00 Uhr	Gedenkstättenfahrt der Konfirmanden der 8. Klasse
So	03.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo	04.11.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
Mi	06.11.	19.30 Uhr	PCC-Probe
Fr	08.11.	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
So	10.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Gemeindeversammlung
Mo	11.11.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
Mi	13.11.	14.00 Uhr	Rentnernachmittag
Do	14.11.	19.30 Uhr	GKR-Sitzung
Fr	15.11.	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
So	17.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst und Gemeindekirchenratswahl
Mo	18.11.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
Mi	20.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Bettag.
		19.30 Uhr	PCC-Probe
So	24.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
		14.00 Uhr	Friedhofsandacht
Mo	25.11.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
Do	28.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst im HSD
Sa	30.11.	14.00 Uhr	Andacht zur Eröffnung des Wichtelmarktes

Gulben:

So	17.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst und Gemeindekirchenratswahl
Fr	22.11.	19.00 Uhr	Hörspielliesung „ Der andere K“
So	24.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag

Glinzig:

So	03.11.	17.00 Uhr	Die Karl-Barth-Ausstellung schließt
Mo	11.11.	17.30 Uhr	Martinsfest
Mi	20.11.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Bettag

Dahlitz

So	24.11.	15.00 Uhr	Friedhofsandacht
----	--------	-----------	------------------

Posaunenchor

Am Mittwoch, 06.11.2019 um 18.00 Uhr beginnt ein neuer Lehrgang zum Erlernen des Blechblasinstrumentenspiels.

Interessenten ab 09.00 Jahre sind herzlich willkommen.

Liebe Kolkwitzer,

Wohl jeder, der etwas älter ist, weiß, wo er am 9. November 1989 war und was er da gerade gemacht hat.

Auch als Kirchengemeinde haben wir lange gegrübelt:
Sollen wir etwas veranstalten zu 30 Jahre Mauerfall oder nicht und wenn ja, was?

Für die Kirchengemeinden hat sich mit dem Fall der Mauer entscheidendes geändert. Niemand wird mehr seines Glaubens oder seiner konfessionellen Bindung wegen diskriminiert. Das ist ein Schatz, den wir nie wieder missen wollen.

Wir sehen aber auch, dass die Anfeindung, die wir als Kirchen zu DDR-Zeiten erlebten, eine Form der Wertschätzung war. Wir wurden es für wert erachtet gehasst und bekämpft zu werden. Wir konnten das annehmen, denn Jesus hatte es denen vorausgesagt, die sich auf den Weg seiner Nachfolge begeben.

Wir haben uns entschlossen tatsächlich etwas zum Mauerfalljubiläum zu tun, aber nicht direkt auf dem Termin. Da werden sich ohnehin alle überschlagen zu bezeugen, dass sie es schon immer gewusst hatten und dass sie natürlich immer dagegen waren.

Wir werden am 22.11. in Gulben das Hörspiel „Der andere K“ von Günter Kunert lesen. Vordergründig geht es um Heinrich von Kleist und seinen Selbstmord. Aber wenn man etwas aufmerksamer hinhört, merkt man, dass es eine Geschichte mit doppeltem Boden und Hintersinn ist. Günter Kunert, der nun gerade 90-jährig verstorben ist, gehörte zu den sprachgewaltigsten Poeten der DDR und er gehörte einstmalig zu den Erstunterzeichnern des Protestes gegen die Ausweisung von Wolf Biermann.

Er schreibt nicht nur über Kleist. Er schreibt über Zensur und Selbstzensur, über Manipulation und Intrige. Er schreibt über Erpressung und Erpressbarkeit. Ja, vielleicht schreibt er sogar über die Selbstverbrennung von Pfarrer Oskar Brüsewitz. Er schreibt über das Leben in der DDR, aber nicht plump und platt, sondern auf hohem literarischem Niveau.

Wer möchte, kann eine Geschichte über Heinrich von Kleist hören. Wer möchte, kann eine Geschichte über die DDR hören. Vielleicht kann der eine oder andere sogar eine Geschichte über unsere Zeit hören.

Denn, trotz aller gesellschaftlichen Veränderungen sind aus uns Menschen keine Engel geworden. Das Umfeld mag sich verändert haben. Das Herz noch lange nicht. Das machen wir zum Mauerfalljubiläum.

Wer Ohren hat zu hören, der höre. Pf. K. Natho



**Bestattungshaus
Kammerer**

Inhaber: Manuel Kammerer
Mobilfunk: 0171 / 7577987
www.bestattungshaus-kammerer.de

Berliner Str. 151a in 03099 Kolkwitz
Tel.: 0355 / 287144

Schloßstr. 9 in 03205 Calau
Tel.: 03541 / 2613

Bahnhofstr. 48 in 03229 Altdöbern
Tel.: 035434 / 669978

Prüfstützpunkt der DEKRA

Freie KFZ & Fördertechnik Werkstatt

Siegbert Schulz
Goethering 13
03099 Kolkwitz

Tel. 0355/28 71 80 Funk 0172/ 7566410

Leistungen

HU/AU - UVV Prüfungen
Wartungsarbeiten / Reparaturen
Reifenservice / Klimageservice / Diagnose
PKW & LKW bis 7,5 Tonnen

PAPITZ UND KRIESCHOW

Ev. Pfarrsprengel Papitz - Kirchstraße 9 -
03099 Kolkwitz-Papitz - Tel.: 035604/ 389

Gottesdienste

Sonntag, 3. November Papitz&Krieschow 8 - 12 Uhr
Gemeindekirchenrats-Wahl

	Papitz	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Krieschow	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 10. November	Krieschow	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Papitz	10.30 Uhr	Gottesdienst

Montag, 11. November Papitz 17.00 Uhr Martinsandacht
mit Laternenumzug

Sonntag, 17. November Krieschow 10.00 Uhr Einführungsgottesdienst
des neuen Gemeindekirchenrats

Sonntag, 24. November	Papitz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Ewigkeitssonntag	Krieschow	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Friedhofsandachten mit Bläsern:
Eichow 13.30 Uhr,
Krieschow, 14.15 Uhr,
Kackrow 15.00 Uhr

Gemeindenachmittag

Krieschow	Montag, 4. November	14.00 Uhr
Eichow	Dienstag, 19. November	14.30 Uhr
Milkersdorf	Mittwoch, 20. November	15.00 Uhr
Limberg	Dienstag, 26. November	14.30 Uhr
Papitz F	Freitag, 29. November	15.00 Uhr

HÄNCHEN UND KLEIN GAGLOW

Wenn Sie einen Besuch oder Hausabendmahl wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

GOTTESDIENSTE

03.11.19	11.00 Uhr	Hubertusmesse in Laubst
10.11.19	10.30 Uhr	Gottesdienst
10.11.19	17.00 Uhr	Laternenumzug zum Martinsfest in Groß Gaglow
24.11.19	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verstorbenen- und Abendmahl

ADVENTSFEIER: Samstag, 30. November um 14.30 Uhr in der Kirche in Hänchen mit den „Sangesbrüdern Hänchen“; Andacht und im Anschluss Kaffee und Kuchen (Bitte Geschirr mitbringen !)

GEMEINDEKIRCHENRAT: Donnerstag, 21. November um 19 Uhr Die Wahlen für den neuen Gemeindekirchenrat finden am 10. November statt.

FRAUENKREIS: Donnerstag, 14. November um 15.00 Uhr in Groß Gaglow (Gemeindehaus, Dorfstraße 30)

BLÄSERCHOR: jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in Groß Gaglow (Gemeindehaus)

KIRCHENCHOR: jeden 2. Montag um 19.30 Uhr in Groß Gaglow (Gemeindehaus)

KONFIRMANDENUNTERRICHT: dienstags 17.30 bis 19 Uhr, wechselnde Orte

Die übrigen Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen (in Klein Gaglow Am Denkmal, in Hänchen an der Kirche sowie auf dem Friedhof)!

Der Gemeindekirchenrat

Adventsfeier in der Kirche Hänchen

Samstag, 30. November 2019 um 14.30 Uhr

mit den „Sangesbrüdern Hänchen“, Andacht und Kaffee und Kuchen

Bitte Kaffeegedeck mitbringen!



©www.ClipProject.info

Freie Kfz-Werkstatt Wilk GmbH

Karl-Marx-Straße 15
03099 Kolkwitz
Tel.: (03 55) 2 86 95

NEU: Dialogannahme jeden ersten und letzten Samstag



Der erfahrene Werkstattleiter, Kfz-Mechatroniker Mathias Müller, nimmt auf Kundenwunsch jeden ersten und letzten Samstag im Monat zwischen 9 und 12 Uhr das Auto gemeinsam mit dem Kunden zur kostenlosen Bestandsaufnahme entgegen.

von 9.00 - 12.00 Uhr

- Qualität seit 1993
- HU/AU am Standort in Kolkwitz
- Dellen-Doktor und Lackreparaturen vor Ort
- Abholung defekter Fahrzeuge innerhalb von 50 Kilometern
- Dialogannahme und Ersatzteilmahl mit dem Kunden
- Festpreisreparatur
- Zeitgerechte Reparatur
- Kundenbonusprogramm und Werkstatattersatzwagen

TV · SAT · Video · HiFi

Reparaturwerkstatt & Handel

Andreas Kappa

03099 Glinzig, Grabenstraße 10

☎ (03 56 04) **4 00 37**

PC · Telekommunikation

- Installation von Satelliten-, Telefon- und Antennenanlagen
- Verkauf von Heimelektronik
- PC - Reparatur und Verkauf
- Reparatur von HiFi-, Fernseh-, Video-, Autosupergeräten und Satellitenanlagen

CDK-Werbung.de

FUSSBALL

Der KSV-Abteilung Fußball informiert

Die Ansetzungen im November:

Sa, 26.10.19	09:30 Uhr	E-Junioren	Groß Gaglow - Kolkwitz
	10:00 Uhr	F1-Junioren	Kolkwitz - Spremberger SV
	10:00 Uhr	D-Junioren	VfB Cottbus - Kolkwitz
	14:00 Uhr	2.Männer	Viktoria Cottbus - Kolkwitz
	15:00 Uhr	1.Männer	Kolkwitz - Friedersdorf
So, 27.10.19	10:00 Uhr	F2-Junioren	Kolkwitz - SG Hornow / Döbern
Sa, 02.11.19	14:00 Uhr	1.Männer	FC Lauchhammer - Kolkwitz
So, 03.11.19	10:00 Uhr	F2-Junioren	VfB Cottbus I - Kolkwitz
	10:30 Uhr	B-Junioren	Wacker Ströbitz - Kolkwitz
	11:00 Uhr	E-Junioren	Kolkwitz - Cottbuser Krebse
	14:00 Uhr	2.Männer	Kolkwitz - Drebkau
Sa, 09.11.19	10:00 Uhr	B-Junioren	Forst Keune - Kolkwitz
	10:00 Uhr	F1-Junioren	Kolkwitz - Lausitz Forst
	11:30 Uhr	D-Junioren	SG Sachsendorf - Kolkwitz
	14:00 Uhr	1.Männer	Kolkwitz - VfB Cottbus
So, 10.11.19	10:00 Uhr	F2-Junioren	Kolkwitz - Wacker Ströbitz II
	10:00 Uhr	E-Junioren	Energie Cottbus - Kolkwitz
	11:00 Uhr	C-Junioren	Kolkwitz - SG Drebkau / Kausche
	13:30 Uhr	2.Männer	SG Briesen / Dissen - Kolkwitz



VfB 1921 Krieschow Abteilung Fußball

VfB 1921 Krieschow - Abteilung Fußball



Spielplan November

NOFV Oberliga Süd

So	03.11.2019	13:30	VfB 1921 Krieschow : VfL Halle
Sa	09.11.2019	13:00	FC Rudolstadt : VfB 1921 Krieschow
Sa	23.11.2019	13:00	VfB 1921 Krieschow : FC Grimma
Sa	30.11.2019	13:00	VfB 1921 Krieschow : FC Eilenburg
		Ab 15 Uhr	„VfB Weihnachtssingen 2019“

Kreisoberliga

Sa	02.11.2019	14:00	VfB 1921 Krieschow U23 : SV Lausitz Forst
So	10.11.2019	13:30	BW Klein Gaglow : VfB 1921 Krieschow U23
So	24.11.2019	13:30	VfB 1921 Krieschow U23 : SG Sielow

B Jugend

So	03.11.2019	10:00	SpG Sell/Horn/Gahry : SpG Krieschow/Kunersdorf
So	09.11.2019	11:00	SpG Krieschow/Kunersdorf : VfB Cottbus
So	24.11.2019	11:00	SpG Krieschow/Kunersdorf : Forst Keune (Pokal)
Sa	30.11.2019	10:00	Forst Keune : SpG Krieschow/Kunersdorf

D Jugend in Krieschow

So	03.11.2019	10:00	SpG Raddusch/Krieschow : SpG Gießmannsdorf/Golz.
So	10.11.2019	11:00	SV Goyatz : SpG Raddusch/Krieschow
So	17.11.2019	10:00	SG Wacker 21 : SpG Raddusch/Krieschow
So	24.11.2019	10:00	SpG Raddusch/Krieschow : SV Goyatz II

E Jugend in Krieschow

Sa	02.11.2019	10:00	SpG Raddusch/Krieschow : RW Luckau I
Sa	09.11.2019	10:00	SV Golßen : SpG Raddusch/Krieschow
Sa	16.11.2019	10:00	SpG Raddusch/Krieschow : SV GW Lübben II

VfB Weihnachtssingen + Krieschower Weihnachtsbaumaufstellen

Der Jugend- und Traditionsverein Krieschow, die Freiwillige Ortsfeuerwehr Krieschow und der VfB 1921 Krieschow laden alle Krieschower, die Mitglieder der jeweiligen Vereine, deren Freunde und Gäste sowie alle anderen Interessierten am 30.11.2019 ab 14:45 Uhr (nach der Oberligapartie gegen den FC Eilenburg) zum 2. VfB Weihnachtssingen mit den Limberger Lindenmusikanten in den Sportpark Krieschow ein. Anschließend geht es per Lampionumzug zum traditionellen Weihnachtsbaumaufstellen auf den Dorfplatz Krieschow. Für adventliches Flair ist gesorgt.



Sa, 16.11.19	10:00 Uhr	F1-Junioren	Kolkwitz - Viktoria Cottbus
So, 17.11.19	09:30 Uhr	D-Junioren	Kolkwitz - SV Preilack / Peitz
	10:00 Uhr	B-Junioren	SG Sellessen / Hornow - Kolkwitz
	11:00 Uhr	C-Junioren	Branitz - Kolkwitz
	11:00 Uhr	E-Junioren	Kolkwitz - Wacker Ströbitz II
Sa, 23.11.19	14:00 Uhr	1.Männer	Elsterwerda - Kolkwitz
So, 24.11.19	11:00 Uhr	C-Junioren	SG Werben / Burg - Kolkwitz
	11:00 Uhr	D-Junioren	Kolkwitz - Viktoria Cottbus
	13:30 Uhr	2.Männer	Kolkwitz - Lausitz Forst
Fr, 29.11.19	18:00 Uhr	B-Junioren	Kolkwitz - SG Peitz / Preilack
Sa, 30.11.19	13:00 Uhr	1.Männer	Kolkwitz - Wacker Ströbitz II

Die Abteilungsleitung Fußball

FUSSBALL

SV Fichte Kunersdorf e.V.



Hallo Sportfreunde,

die erste Halbserie der Saison ist nun schon fast beendet. Die Ergebnisse gerade der 2. Mannschaft können sich als Aufsteiger durchaus sehen lassen. Unser Altherrenteam hat sich in die wohlverdiente Winterpause verabschiedet. Am Ende der Saison steht der Klassenerhalt in der höchsten Spielklasse.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam mit dem Bus zu einigen Auswärtsspielen der ersten Mannschaft reisen. Genauere Informationen findet ihr auf der Homepage.

Da es sehr häufig zu kurzfristigen Terminänderungen kommt, schaut bitte regelmäßig auf die Homepage oder in den Schaukasten an der Sportanlage.

Achtung!!

Die Weihnachtsfeier des SV Fichte Kunersdorf findet am 07.12.2019 ab 15.30 Uhr statt.

Alle Mitglieder Fans und Freunde der Fichte sind herzlich eingeladen.



Hier die Partien im November und Dezember:

1. Mannschaft

Sa, 26.10.19 12:45	VfB Hohenleipisch 1912 II : SV Fichte Kunersdorf
Sa, 02.11.19 14:00	SV Fichte Kunersdorf : SV Eintracht Ortrand
Sa, 09.11.19 14:00	VfB Herzberg 68 : SV Fichte Kunersdorf
Sa, 16.11.19 12:00	FSV Glückauf Brieske/Senftenberg II : SV Fichte Kunersdorf
Sa, 23.11.19 14:00	SV Fichte Kunersdorf : SV Döbern
Sa, 30.11.19 13:00	FC Bad Liebenwerda 08 : SV Fichte Kunersdorf
Sa, 07.12.19 13:00	SV Fichte Kunersdorf : Spremberger SV 1862

Im Anschluss an die Spiele der 1. und 2. Mannschaft findet ab 15.30 Uhr die traditionelle Weihnachtsfeier statt.

2. Mannschaft

So, 27.10.19 14:00	RW Merzdorf : Fichte Kunersdorf II
So, 03.11.19 14:00	Fichte Kunersdorf II : Eiche Branitz
So, 10.11.19 13:30	SV Adler Klinge : Fichte Kunersdorf II
So, 24.11.19 13:30	Fichte Kunersdorf II : SV Leuthen/OBnig
So, 01.12.19 13:00	SG Werben/Müschchen-Babow : Fichte Kunersdorf II
So, 07.12.19 10:45	Fichte Kunersdorf II : SpG Drachhausen/Fehrow
So, 15.12.19 13:00	Kahrener SV 03 : Fichte Kunersdorf II

A-Junioren

Sa, 26.10.19 11:00	SV Preilack / SG Eintracht Peitz : SG Kunersdorf/Krieschow
Sa, 02.11.19 10:30	SG Kunersdorf/Krieschow : Spremberger SV
So, 17.11.19 10:30	SG Kunersdorf/Krieschow : SG Groß Gaglow
So, 01.12.19 11:00	SpG Sielow / Briesen I : SG Kunersdorf/Krieschow

B-Junioren

So, 27.10.19 10:45	SpG Kahren/Cottbus-Ost : SpG Krieschow/Kunersdorf
So, 03.11.19 10:00	SpG Sellessen / Hornow / Gahry : SpG Krieschow/Kunersdorf
Sa, 09.11.19 11:00	SpG Krieschow/Kunersdorf : VfB Cottbus `97
So, 24.11.19 11:00	SpG Krieschow/Kunersdorf : Forster SV Schwarz-Weiß Keune
Sa, 30.11.19 10:00	Forster SV Schwarz-Weiß Keune : SpG Krieschow/Kunersdorf

C-Junioren

So, 03.11.19 10:30	SpG Kunersdorf/ Krieschow : SpG Peitz/ SV Preilack/ Kahrener
So, 10.11.19 10:30	Wacker Cottbus-Ströbitz C2 : SpG Kunersdorf/ Krieschow
Sa, 16.11.19 10:30	SpG SV Fichte Kunersdorf/ Krieschow : BSV Cottbus-Ost
So, 24.11.19 11:00	SpG Kunersdorf/ Krieschow : SpG Drebkau/ Kausche/ Leuthen

D-Junioren

So, 27.10.19 09:30	SV Preilack / SG Eintracht Peitz 2 : SV Fichte Kunersdorf
So, 03.11.19 10:00	SV Fichte Kunersdorf : FSV Viktoria 1897 Cottbus II
So, 10.11.19 10:00	SV Fichte Kunersdorf : SV Rot-Weiß Merzdorf
Sa, 16.11.19 10:00	SV Lokomotive Guben / Mädels o.W.: SV Fichte Kunersdorf
So, 24.11.19 11:00	SpG Gahry/Groß Kölzig/Komptendorf : SV Fichte Kunersdorf
So, 01.12.19 10:00	SV Fichte Kunersdorf : Kolkwitzer SV 1896

E1-Junioren

Sa, 26.10.19 10:00	SV Cottbuser Krebse : SV Fichte Kunersdorf E1
So, 03.11.19 10:00	SV Fichte Kunersdorf E1 : FC Energie Cottbus U10
So, 10.11.19 10:00	SV Wacker Ströbitz II : SV Fichte Kunersdorf E1
So, 17.11.19 10:00	SV Fichte Kunersdorf E1 : SG Sielow
Sa, 30.11.19 10:00	SG Sachsendorf : SV Fichte Kunersdorf E1

E2-Junioren

So, 03.11.19 10:00	SV Wacker Ströbitz III : SV Fichte Kunersdorf E2 2
So, 10.11.19 10:00	SV Fichte Kunersdorf E2 2 : SV Rot-Weiß Merzdorf
Fr, 15.11.19 17:00	FSV Viktoria 1897 Cottbus II : SV Fichte Kunersdorf E2 2

F-Junioren

So, 03.11.19 10:00	SV Grün-Weiß Dissen : SV Fichte Kunersdorf F
So, 10.11.19 09:00	SV Fichte Kunersdorf F1 : SV Rot-Weiß Merzdorf I
Sa, 16.11.19 10:00	JFV FUN 2 : SV Fichte Kunersdorf F1

Die Bambini trainieren immer mittwochs und nehmen aktiv an den Turnieren der einzelnen Staffeln teil.

Spielberichte, Bilder und vieles Weitere findet Ihr unter

www.sv-fichte-kunersdorf.de/

FUSSBALL

SG Blau Weiß Klein Gaglow hat einen neuen Vorstand gewählt.

Im September 2019 wurde die jahrelange Führung des Vereins durch die Mitglieder entlastet. Ein großes Dankeschön für die Jahre der Leitung galt Ralf Tümmeler. Wie für viele Vereine war der Weg nicht einfach. Nachwuchs Sorgen, Abgänge durch Beruf und Familie so wie gesundheitliche Einschränkungen haben den Kader immer kleiner werden lassen. Dennoch ist unserem Verein gelungen was und kaum jemand zu getraut hat. Wir sind wider in der Kreisoberliga angekommen. Unsere Trainer Marco Zahnw und Bert Machus konnten mit der Mannschaft jedes Jahr einen Aufstieg feiern. Von der 2. Kreisliga bis zur Kreisoberliga ist das gelungen. Nun ist das Ziel diese Liga zu halten. Unser neuer Vorstand hat sich sehr verjüngt. Der Präsident ist Ronny Schubert. Ihm zur Seite stehen Hendrik Brülke, Stephan Besenhard und Martin Raabis. Andere Mitglieder haben ihre Unterstützung zugesagt. So ist auch schon ein Rahmenterminplan für das nächste Jahr geschmiedet worden. Auf keinen Fall vergessen dürfen wir unsere Powerfrauen. Das Vereinsleben wird von ihnen mit Frauempower mitgestaltet. Willkommen ob Männlein oder Weiblein sind uns alle, die Spass am Leben haben.

Eine große Überraschung hatten wir vor einigen Wochen. Eine Rotte Wildschweine hat den schönen Fußballplatz verwüstet. Erst nach dem Einsatz vieler Mitglieder und der Unterstützung der Gemeinde Kolkwitz konnten wir den gepflegten Rasen als Fußballplatz wieder erkennen. Allen beteiligten einen herzlichen Dank. Ein Elektro- Zaun sorgt nun für die Abwehr der Tiere. Zu vermelden ist auch noch das unsere Vereinsgaststätte für alle Mitglieder und Gäste regelmäßig geöffnet ist. Jeden Donnerstag ist Schnitzeltag. Natürlich ist bei jeder Veranstaltung für eine gute Versorgung gesorgt. Denn eine gute Vereinsgaststätte ist die Seele des Vereins.

Seele und Verein sind als Grundlage immer das Publikum. Ein Jahresdurchschnitt von fast 50 Zuschauern ist fast erreicht. Nun liegt es an ihnen das weiter auszubauen. Unser attraktiver Fußball mit der tollen Mannschaft hat das auf alle Fälle verdient!!

Sportliche Grüße

Bernhard Stiffel
SG Blau Weiß Klein Gaglow



Spielansetzungen SG Blau Weiß Klein Gaglow im November 2019

Sa, 26.10.19		14:00 Herren		Kreisoberliga
				SV Lausitz Forst : BW Klein Gaglow
So, 03.11.19		14:00 Herren		Kreisoberliga
				BW Klein Gaglow : SG Sielow
So, 10.11.19		13:30 Herren		Kreisoberliga
				BW Klein Gaglow : VfB 1921 Krieschow U23
So, 24.11.19		13:30 Herren		Kreisoberliga
				Blau-Weiss Schorbus : BW Klein Gaglow
So, 01.12.19		13:00 Herren		Kreisoberliga
				BW Klein Gaglow : Kolkwitzer SV 1896 II

TISCHTENNIS

Abteilung Tischtennis
Spielplan November

1.Mannschaft	2. Landesklasse Ost
Sa 02.11.19 14 Uhr	VfB 1921 Krieschow : ESV Lok Guben III
Di 05.11.19 19 Uhr	ESV Forst : VfB 1921 Krieschow
Fr 15.11.19 19 Uhr	VfB 1921 Krieschow : Frauendorfer SV II
Fr 22.11.19 19 Uhr	Frauendorfer SV : VfB 1921 Krieschow
Sa 30.11.19 14 Uhr	VfB 1921 Krieschow : ESV Lok Guben II

2.Mannschaft	4. Landesklasse Ost
Fr 08.11.19 19 Uhr	VfB 1921 Krieschow II : SV Werben II
Fr 22.11.19 19 Uhr	SG Guhrow II : VfB 1921 Krieschow II

Die Abteilung Tischtennis trägt ihre Heimspiele in der Turnhalle der Grundschule Krieschow aus.

Abteilung Billard
Spielplan November

1.Mannschaft	3. Kreisliga
Fr 08.11.19 19 Uhr	VfB 1921 Krieschow : SV Motor Saspow III
Fr 15.11.19 19 Uhr	VfB 1921 Krieschow : SG Burg IV
So 01.12.19 10 Uhr	SV Werben 1892 III : VfB 1921 Krieschow

2.Mannschaft	1. Kreisklasse B
So 17.11.19 10 Uhr	VfB 1921 Krieschow II : SG Teutonia Gulben II
Fr 22.11.19 19 Uhr	SG Burg V : VfB 1921 Krieschow II

3.Mannschaft	2. Kreisklasse A
So 03.11.19 10 Uhr	SV Döbbern 25 III : VfB 1921 Krieschow III
So 10.11.19 10 Uhr	VfB 1921 Krieschow III : BC Burg Kauper III
So 01.12.19 10 Uhr	ESV Lok Guben V : VfB 1921 Krieschow III



Für Ihre redaktionellen Beiträge:

amtsblatt@kolkwitz.de

HUNDESPORTVEREIN

Hundesportverein Kolkwitz e.V.

Agility- neue Hundesportart im Hundesportverein Kolkwitz

Im Hundesportverein Kolkwitz treffen sich seit August knapp 10 Herrchen-Hund- Teams regelmäßig, um sich gemeinsam mit der Hundesport-Sparte Agility zu beschäftigen.

Beim Agility geht es darum, gemeinsam als Team einen Hinderis-Parcours zu bewältigen. Damit das erfolgreich sein kann, ist es nötig, daß Vierbeiner und Herrchen/ Frauchen gut miteinander harmonisieren.



Denn während sich das Herrchen die Reihenfolge des Parcours einprägen muß und der Hund diesen durch Sprünge, Klettern und Schlängeln überwindet, müssen zwischen den Teampartnern viele Informationen ausgetauscht werden. Das läßt sich besonders gut durch einen genauen Einsatz von Körpersprache umsetzen, da Hunde diese sehr genau wahrnehmen, interpretieren und ihre Handlungsweise danach ausrichten. Zusätzlich zur Körpersprache werden natürlich auch Kommandos mittels Hörzeichen gegeben, die das gewünschte Ergebnis nochmals unterzeichnen. Vielleicht deutet es sich schon an: Hundesport ist nicht nur für die Vierbeiner herausfordernd, besonders auch die Hundeführer müssen lernen, wie sie ihren Hunden klar machen können, welches konkrete Verhalten gerade erwünscht ist.

Aktuell befindet sich die Trainingsgruppe, welche mittwochs und



sonntags trainiert, noch in den Startlöchern, sodaß zunächst noch die einzelnen Geräte und kleine Kombinationen dieser geübt werden. Bis die Sportteams ganze Parcours , welche bei Turnieren übrigens aus über 20 Geräten bestehen können, laufen können, wird auf dem Hundeplatz noch viel trainiert.

Außerdem müssen einige Trainingsgeräte neu angeschafft werden, mit welchen direkt auf Turnier-Niveau trainiert werden kann. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle dem Autohaus Härtel& Söhne Cottbus, durch dessen Spende schon neue Sportgeräte gekauft werden konnten.

Um das notwendige Fachwissen zu erlangen und Erfahrungen zu sammeln, steht es auf dem Plan, andere Hundesportvereine, die schon länger Agility betreiben und Seminare von erfahrenen Hundesportlern zu besuchen. Wie es einmal aussehen könnte, haben sich einige Sportfreunde außerdem bei der Bundessiegerprüfung in Halle am 22.09.2019 angeschaut, wo über 80 Teams gestartet sind und zeigten, wie die Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund erfolgreich sein kann.

Falls auch Sie sich für Hundesport interessieren, die Bindung zwischen Ihnen und Ihrem Hund stärken wollen und gemeinsam etwas erleben wollen, kommen Sie gerne auf uns zu.



Hundesportverein Kolkwitz beim Oktoberfest 2019

Das Oktoberfest in der Gemeinde war für unseren Verein wieder einmal ein willkommener Anlaß, allen Kolkwitzern und den Einwohnern der umliegenden Gemeinden zu zeigen, welche Möglichkeiten sich zur Ausbildung sportlicher und sozialer Fähigkeiten ihrer Vierbeiner sowie einer entspannten Freizeitgestaltung der Hundebesitzer bei uns bieten.

Eine kompetente und kurzweilige Moderation unseres Trainers Rainer Hänel sorgte dafür, daß den Zuschauern einzelne Details der Vorführung genau erklärt wurden. Zum einen wurde dem Publikum ein Trainingsausschnitt der sich im Aufbau befindlichen Agility-Gruppe gezeigt. Hier demonstrierten Hundeführer und Hunde Geschicklichkeitsübungen , bei denen die Beweglichkeit der Hunde sowie die Harmonie zwischen beiden von enormer Bedeutung sind, um die entsprechenden Anforderungen zu bewältigen.

Die Demonstration von Unterordnungs- und Gehorsamsübungen zeigte zum anderen sehr deutlich, daß diese die Grundvoraussetzung sowohl für ein entspanntes Verhalten im Alltag sind als auch die Basis für jede Hundesportart, die der jeweilige Hundeführer mit seinem Vierbeiner durchlaufen möchte.

Besonders beeindruckend konnten zwei Sportfreunde, die mit ihren Hunden Spezialausbildungen absolvieren. Sie sind sowohl im Rettungshundesport als auch im Vielseitigkeitssport aktiv. Sehr schnell und äußerst differenziert erfüllten sie die, an sie gestellten Anforderungen. Im Rettungshundesport muß eine vermißte Person aufgefunden und verbellt werden, im Vielseitigkeitssport kommt es auf das Zubeißen und Verteidigen an. Beides konnten sie sehr erfolgreich in einer kurzen Zeitsequenz demonstrieren.

Wir möchten uns herzlich für den Applaus und die anerkennenden Worte der Zuschauer bedanken, die uns sehr motivieren, unsere erfolgreiche und abwechslungsreiche Arbeit weiterzuführen, um im nächsten Jahr beim Oktoberfest der Gemeinde erneut teilzunehmen.

Gudrun Bubner, Hundesportverein Kolkwitz

Fachbetrieb Ralf Wehmhoff

Öl-, Gas-, Pelletheizungen, Holzvergaser, Sanitär, Badausstattung, Wärmepumpen, Lüftung, BHKW, Solaranlagen, Elektroinstallation, Kundendienst

Heizen mit alternativen Energien

**Solaranlagen
Holzvergaser
Festbrennstoffkessel**

Drebkauer Straße 62
03099 Klein Gaglow

Tel. 0355/530090
Fax 0355/540860

info@wehmhoff.de
www.wehmhoff.de